

RATHAUS

GEMEINDEANZEIGER
des „Telldorfs“

ÖTIGHEIM



30/2024
25. Juli

Symbolischer Spatenstich für den Bauhof und das Feuerwehrgerätehaus mitten in den Erd- und Rohbauarbeiten



Bild: Ralf Joachim Kraft

Symbolischer Spatenstich für das Projekt Bauhof und Feuerwehrgerätehaus

Am 22.07.2024 freuten sich der Bauhof und die Feuerwehr, gemeinsam mit dem Ötigheimer Gemeinderat und der Verwaltung, über den symbolischen Spatenstich zum Projekt Bauhof und Feuerwehrgerätehaus.

Die Bauarbeiten haben bereits am 22.05.2024 begonnen und mit dem Zusammentreffen anlässlich des Spatenstichs wurden die ersten Baufortschritte begutachtet.

Nach den Begrüßungsworten von Bürgermeister Frank Kiefer wurde gemeinsam die Baustelle betreten. Sichtbar sind bereits die ersten Fundamente.

Das Projekt wird auf dem Gelände des alten Penny-Marktes realisiert, der bereits im Dezember 2023 abgerissen wurde.

Alle an diesem Vorhaben beteiligten Personen waren zu diesem Anlass gekommen. Unter den Anwesenden befand sich auch Professor Edgar Bohn, der im Namen des BGV eine großzügige Spende in Höhe von 10.000 Euro überreichte.

Die feierliche Veranstaltung fand einen Abschluss bei geselligem Beisammensein.

Wir wünschen allen Beteiligten einen reibungslosen Bauablauf.

Bei Fragen zum Projekt können Sie sich gerne an Bauamtsleiter Patric Kohm unter 07222/9197-44 oder patric.kohm@oetigheim.de wenden.





Gemeinde Ötigheim

Nachruf

Wir trauern um unsere geschätzte und beliebte Mitarbeiterin

Lesja Schlotter

Lesja Schlotter hat seit dem Jahr 2018 als Dipl.-Verwaltungswirtin im Personalbereich hervorragende Arbeit geleistet. Neben ihren fachlichen Fähigkeiten war sie vor allem als hilfsbereiter und einfühlsamer Mensch bei ihren Kolleginnen und Kollegen geschätzt und anerkannt. Ihr plötzlicher Tod hat uns zutiefst erschüttert und erfüllt uns mit großer Trauer. Sie hinterlässt eine schmerzliche Lücke.

Wir werden Lesja Schlotter in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.
Der Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

Im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung Ötigheim

Frank Kiefer
Bürgermeister

10 Jahre Ötigheimer Kinderfeuerwehr

Stolz konnte die freiwillige Feuerwehr in diesen Tagen das 10-jährige Jubiläum ihrer Kinderfeuerwehr feiern. Alles begann mit einem Tag der offenen Tür und entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einem konstanten Angebot. So kamen in den letzten 10 Jahren 152 Gruppenstunden zusammen.

Wir freuen uns, dass die Feuerwehr auf den Nachwuchs zählen kann und wünschen weiterhin viel Spaß in den Gruppenstunden.



Abschlussgottesdienste der Vorschulkinder

Unter den Mottos „Zusammen sind wir stark“, „Bunte Vielfalt - Alle sind mit ihrer Farbe einzigartig“ und „Wie ich einmal werden möchte“ fanden die Abschlussgottesdienste der diesjährigen Vorschulkinder statt.

Mit viel Engagement und Liebe zum Detail haben die Kindergarten-Teams zusammen mit den Kindern die Gottesdienste sehr schön

gestaltet. Wir bedanken uns herzlich bei Pfarrer Klaus Dörner für die Durchführung der drei Abschlussgottesdienste und die Segnung der Kinder. 48 Vorschulkinder unserer drei Kindertageseinrichtungen werden nach den Sommerferien die Schule besuchen. Wir wünschen unseren Kindern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt.





10 Jahre Ötigheimer Kinderfeuerwehr

Am 01.05.2014 beim „Tag der offenen Tür“ der Freiwilligen Feuerwehr Ötigheim konnten sich alle Kinder zwischen 6 - 10 Jahre anmelden um bei der Kinderfeuerwehr mitzumachen.

Am 13.05.2014 war es dann so weit und die erste Gruppenstunde fand statt. Wir waren erstaunt, 20 Kinder waren anwesend.

Schon von der ersten Stunde an waren Dirk, Adrian, Selina und Michaela Betreuer. Kurze Zeit waren noch Tina und Katja beim Betreuersteam.

Nach einigen Vorstell- und Kennenlerngruppenstunden fand die erste große Aktion statt - das Laternenbasteln. Und so lief am 11.11.2014 zum ersten mal eine Gruppe der Kinderfeuerwehr Ötigheim zum Martinsumzug auf den Gemeindeplatz.

Danach folgte die Weihnachtsbäckerei, unterstützt von Martina lernten wir die legendären Snicker Doodles kennen, dazu durften wir immer die Küche in der Brüchelwaldschule benutzen.

Faschingspartys, Halloweenpartys und zwischen all den lustigen Terminen lernen wir durch Feuerwehrthemen und Basteln spielerisch Befehle annehmen, Kommandos auszuführen und, ganz wichtig, im Team zu arbeiten, nebenbei wird die Feinmotorik geschult. Besonders basteln löste am Anfang bei den Jungs keine große Begeisterung aus, wenn sie aber das Ergebnis in der Hand haben (wir basteln meistens feuerwehrbezogen) dann sind sie richtig stolz.

Am 17.03.2015 besuchte uns eine Journalistin des Badischen Tageblatt, und es erschien ein Artikel über die Kinderfeuerwehr Ötigheim worauf wir ganz stolz waren.

Zeitweise waren so viele Kinder bei uns, dass wir überlegten, ab wann wir Aufnahmestopp machen, was aber Gott sei Dank nie angewendet werden musste.

Im Jahr 2016 hatten wir zwei Termine die absolute Begeisterung auslösten, das war der Besuch der Flughafenfeuerwehr am Baden Airpark und da stand manches Kind staunend vor den riesigen Fahrzeugen (und ich auch).

Dann das größte Ereignis seit unserer Gründung. Die Ötigheimer Kinderfeuerwehr hat eine Freundschaft mit den Kinderfeuerwehren Muggensturm und Bühlertal. Am 15 Juli 2016 war ein großes Freundschaftstreffen in Ötigheim mit Besuch der Freilichtbühne und Übernachtung in Ötigheim.

Insgesamt trafen sich ca. 60 Kinder mit Betreuer am Gerätehaus. Als die Feuerwehrautos der anderen Wehren vorfuhren und die Kinder mit ihrem Gepäck ausstiegen, kamen mir langsam Zweifel ob jeder verstanden hatte, dass nur eine Nacht in Ötigheim geschlafen wird. Reisetaschen, Rucksäcke, Schlafsäcke, Matratzen, Bettzeug und Kuscheltiere wurden im Flur des Gerätehauses gelagert. Danach war nämlich Abmarsch zu den Volksschauspielen wo wir das Stück „die kleine Hexe“ besuchten. Anschließend gab es noch eine Führung hinter der Bühne. Unser Rückmarsch ins Gerätehaus blieb bei der Bevölkerung nicht unbemerkt (warum wohl?!) und eine Frau spendierte uns spontan Kuchen. Zurück im Gerätehaus wurden die Fahrzeuge aus der Halle gefahren und Nachtlager hergerichtet. Nach endlosen, lautstarken Unterhaltungen und Ermahnungen der Betreuer wurde dann doch kurz geschlafen. Nach einem ausgiebigen Frühstück mit viel Nutella war auch schon wieder Zeit zum Abschied nehmen. Ein tolles Wochenende war leider zu schnell vorbei, aber ich war auch froh, dass alles ohne Zwischenfälle oder Verletzungen abgelaufen ist.

2017 durften die Kinder bei der Jahreshauptprobe mitmachen, es fand auch der erste Elternnachmittag stat. Da gab es Infos für die Eltern, ein Brandschutzvortrag, Vorführung einer Fettexplosion und Spraydosensexplosion. Danach natürlich noch gemütliches Beisammen sein.

Die Abschlussstunde vor den Sommerferien war für die Kinderfeuerwehr ein ganz großes Ereignis. Nach einer Dorfralley wurden die ersten 7 Kinder an die Jugendfeuerwehr übergeben. Eltern, Bürgermeister und Kommandant waren eingeladen. Die Kinder stiegen mit

ihren Kinderfeuerwehr-T-Shirts ins HLF und wurden von Dirk weggefahren, vom Rest winkend verabschiedet. Nach kurzer Zeit kamen sie mit Blaulicht und Martinshorn ums Eck und als die Fahrzeugtür aufging stiegen alle in ihren Jugendfeuerwehrkleider aus. Die Umkleideaktion auf dem Friedhofsparkplatz brachte Dirk mal kurz ins Schwitzen. Der Abschied war für Kinder und Betreuer, vor allem für die beiden Betreuerinnen sehr emotional und tränenreich.

2018 durften wir mit der Feuerwehr Steinmauern auf dem Rhein mit dem Feuerwehrboot fahren, wir Betreuer durften sogar das Boot steuern - auch für uns ein neues, unvergessliches Erlebnis.

Ebenfalls 2018 war wieder als Abschluss eine Übernachtung im Gerätehaus geplant. Nachdem die Nachtlager gerichtet waren, Spiele gemacht und Abendbrot gegessen war, meinten die Kinder das war's. Aber nein. Jeder bekam über KFW-T-Shirt eine Warnweste und nach einer Verhaltensansage von Dirk machten wir eine Fackelwanderung durchs Dorf. Nicht nur Kinder und Betreuer hatten Spaß, sondern auch die Einwohner die uns winkten oder zuriefen wie schön das ist.

Im Herbst 2018 war wieder Freundschaftstreffen und wir fuhren mit Muggensturm und Bühlertal nach Bad Wildbad zum Baumwipfelpfad. Auch hier gab's eine tolle Führung, die Riesenrutsche und ein abenteuerlicher Abstieg (man musste ja den Zick-Zack-Pfad wählen). Dirk und Adrian mussten gar nicht so viel auf die Kinder achten, die fröhlich hinabsprangen. Aber die beiden Betreuerinnen benötigten doch ab und zu Hilfestellung.

2019 - 5 Jahre Kinderfeuerwehr

Es gab eine kleine Hockete nach der letzten Gruppenstunde im Gerätehaus mit Eltern und Kinder.

Am 24.11.2019 fand auf Einladung der Kreisjugendvorstandschafft ein Kinonachmittag in Gernsbach statt. Ca 220 Kinder der Kinderfeuerwehren aus dem Landkreis Rastatt in einem Kino für den Film „Feuerwehrmann Sam“. Über Lautstärke wollen wir hier nichts sagen, nur soviel - der Popcorn-Automat lief heiß und benötigte eine Pause. Bei der Heimfahrt mit der Stadtbahn wurde gequasselt von Gernsbach bis Ötigheim.

Und dann kam 2020, es taucht ein Wort auf das eigentlich keiner mehr hören will: Corona.

Am 10.03.2020 beendeten wir die Gruppenstunde - ahnungslos dass es für lange Zeit die letzte war und was noch auf uns zukommen wird.

Nachdem das alltägliche Leben sehr eingeschränkt wurde, haben wir Betreuer „unsere Kinder“ sehr vermisst. Auch dafür fanden wir eine Lösung und ich muss sagen, Selina und ich stehen ja immer in Kontakt, aber ich glaub wir haben in 10 Jahren Kinderfeuerwehr noch nie so viele WhatsApp oder Sprachnachrichten verschickt wie während der Coronazeit. Die Blaulichtpost wurde ins Leben gerufen. Aus Eierschachteln wurden Feuerwehrautos gebastelt, die mit Überraschungen gefüllt wurden. Selina und ich zogen mit einem Bollerwagen durchs Dorf und verteilten alles. Zum Teil sehnsüchtig erwartet von den Kindern die entweder winkend am Fenster standen oder an der Haustür warteten. Somit fand die Blaulichtpost ihre Fortsetzung. Ein Malwettbewerb, Feuerwehrlaterne, Steine bemalen und vor das Feuerwehrhaus legen, als sogar unsere geplante Übernachtung ausfallen musste haben wir die Eltern gebeten uns Bilder von den schlafenden Kindern zu schicken, eine Collage wurde zusammengestellt und so gab es eine Übernachtung mal anders und trotzdem zusammen. Zu Nikolaus bekamen die Kinder eine Mundschutzmaske mit Kinderfeuerwehrlaterne und Namen, zu Weihnachten ein Duschtuch mit dem Aufdruck „Kleiner Held in schweren Zeiten“ und Kinderfeuerwehr Ötigheim. Insgesamt wurde 8 Mal Blaulichtpost verteilt. Es fanden 2020 - 7 Gruppenstunden statt und 2021 nur 4 Gruppenstunden.

Ende März 2022 konnten wir wieder starten, allerdings erst mal mit viel Wiederholung und man merkte allerseits noch viel Zurückhaltung.

2023 waren endlich wieder normal Gruppenstunden und wir konnten sogar einen Auswärtstermin wahrnehmen. Die Besichtigung der Rettungswache Rastatt und ein Rettungswagen wurde erklärt.

Im vergangenen Halbjahr war ein besonderer Termin die Besichtigung der Feuerwehr Rastatt. Nachdem wir eine Führung durch die

Fahrzeughalle hatten, wurde von unseren Kindern festgestellt, da gibt es aber mehr Feuerwehrautos als in Ötigheim. Den Container für längere Einsätze wollten einige sogar mitnehmen für den Campingurlaub. Zum Schluss durfte jeder der wollte mit der Drehleiter nach oben fahren und den Blick über Rastatt genießen.

Viele schöne Stunden, Erlebnisse und trotzdem ging die Zeit so schnell vorbei und heute feiern wir schon 10 Jahre Kinderfeuerwehr Ötigheim.

In diesen 10 Jahren fanden 152 Gruppenstunden statt

Die höchste Zahl der angemeldeten Kinder war 24 und am 26.04.2016 war die mit 19 Kindern die meistbesuchte Gruppenstunde.

Die Anzahl der Stunden der Betreuer haben wir aufgegeben zu zählen. In einem Jahr hatte ich 93,5 Stunden, nur ich. Selina die gleiche Anzahl.

Dazu zählen auch die Seminare, die wir regelmäßig besuchen und dann die vielen Vorbereitungen z. B.

Aus Waschmittelflaschen eine Fahrzeughalle basteln

Atemschutzflaschen

Insektenhotel

Autokunde/Kleiderkunde

Vernebelung

Bombe entschärfen

Hydrantensuche

Unzählige Bastelarbeiten die immer zum Feuerwehrthema umgearbeitet werden, Muster basteln und Material besorgen. Manchmal sind wir auch Kummerkasten wenn ein Kind ein Problem hat.

Obwohl es viel Arbeit ist, macht es uns auch nach 10 Jahren immer noch sehr viel Spaß.

Wir hoffen, dass noch etliche Kinder Interesse zeigen und zur Kinderfeuerwehr kommen und vor allem bleiben, damit auch die aktive Einsatzmannschaft in Jahren noch gesichert ist.

An dieser Stelle geht ein ganz herzliches Dankeschön an unseren Kommandant Fred Kühnl und Bürgermeister Kiefer, die immer ein offenes Ohr für uns haben und uns tatkräftig unterstützen.

Für mich war es das erste Mal, dass ich so einen Rückblick erarbeitet habe und vor vielen Leuten vorgetragen habe. Ich hoffe ich konnte euch einen kleinen Einblick in die Arbeit der Kinderfeuerwehr geben und vor allem zeigen, dass eure Kinder bei uns in guten Händen sind.



Kinderfeuerwehr

Ausflug in den Karlsruher Zoo

Am Samstag 20. Juli machten wir uns, auf Einladung der Kreisjugendfeuerwehr Rastatt, gemeinsam mit vielen verschiedenen Kinder- und Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis auf den Weg in den Karlsruher Zoo.

Bei bestem Wetter starteten wir gut gelaunt vom Bahnhof Ötigheim mit der Straßenbahn in Richtung Karlsruhe.



Am Zoo angekommen trafen wir bereits auf mehrere Kinder- und Jugendgruppen, die genau so gespannt wie wir auf den Einlass warteten. Der Erste „Einsatzbefehl“ des Tages lautete gemeinsames Gruppenfoto mit allen Teilnehmern vor dem Exotenhaus. Nach einer Stärkung erkundeten wir den Zoo auf eigene Faust, bis wir um 11:15 Uhr eine tolle Führung durch den Afrika-Bereich bekamen. Dort lernten wir spannende Dinge über Leoparden, Pinguine, Zebras, Giraffen und Erdmännchen kennen. Gemeinsam erlebten wir einen tollen Tag im Zoo und am Ende des Ausflugs waren alle zufrieden aber auch platt - nicht nur die Kinder auch Michaela, Dirk und Selina. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle der Kreisjugendfeuerwehr Rastatt.

Jugendfeuerwehr

Bei der letzten Übungsstunde vor den Sommerferien gab es ein kleines Abschlussgrillfest im Feuerwehrhaus.



An dieser Stelle wünschen wir euch schöne Ferien und freuen uns, euch danach wieder zu sehen.

Einsatz

Am 17.07.2024 wurde die Feuerwehr Ötigheim um 15:51 Uhr mit dem Stichwort „B2-Rauchentwicklung Gebäude“ alarmiert. Glücklicherweise kam es zu keinem größeren Schaden.



Neben der Feuerwehr Ötigheim waren auch die Kameraden aus Bietigheim und die Drehleiter aus Rastatt im Einsatz.

Weiter waren der Rettungsdienst, der DRK Ortsverein sowie die Polizei vor Ort.

1 GRUNDSCHULE ÖTIGHEIM Grundschule Ötigheim

Schulanfang 2024 - 2025

Das Schuljahr 2023/2024 neigt sich dem Ende zu, die großen Ferien stehen vor der Tür. Hier noch einige Termine zum Schulbeginn 2024/2025.

Montag, 9. September 2024, (erster Schultag):

Die Klassen 2 - 4 haben Unterricht von 8.00 - 11.35 Uhr.
Kernzeitbetreuung und Mittagessen beginnen ab 1. Schultag zu den gebuchten Zeiten.

Mittwoch, 11. September 2024

Einschulung der Klasse 1a um 12.00 Uhr/
Einschulung der Klasse 1b um 13.00 Uhr.

Kernzeitbetreuung und Mittagessen für die Schulanfänger beginnen ab Donnerstag, 12.09.2024.

Freitag, 13. September 2024

Gemeinsamer Gottesdienst mit allen Grundschulern um 8.30 Uhr.

Bürozeiten des Sekretariats:

In den Ferien ist das Büro noch am Donnerstag, 25.07., und Freitag, 26.07.2024, und wieder am Dienstag, 03.09., bis Freitag, 06.09.2024, von 10.00 - 12.00 Uhr, besetzt.

Ab Montag, 09.09.2024, ist das Büro während den Schulzeiten von 8.00 - 12.00 Uhr erreichbar.

Gerne können Sie uns außerhalb der Bürozeiten eine E-Mail schreiben oder auf den Anrufbeantworter sprechen.

E-Mail: info@gs-oetigheim.de oder 07222/153761.

Im Namen aller Mitarbeiter der Schule danke ich für Ihre tatkräftige Unterstützung und die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Schuljahr.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie erholsame Ferien und freuen uns auf einen guten Start ins neue Schuljahr.

Die Schulleitung

1 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Genehmigung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Rastatt („Automobilwerk“ auf Gemarkung Rastatt-Ottersdorf) gemäß § 6 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rastatt hat am 15. Mai 2024 die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) („Automobilwerk“ auf Gemarkung Rastatt-Ottersdorf) beschlossen.

Der Geltungsbereich der 13. FNP-Änderung mit einer Größe von ca. 5,7 ha umfasst den Bereich nördlich der Ottersdorfer Straße bis zum Parkplatz bzw. der Werksgrenze des Automobilwerkes Rastatt.



Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat am 18. Juli 2024 (Az. RPK21-2511-209/10/7) nach § 6 Baugesetzbuch (BauGB) die 13. Änderung des FNP genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Die 13. Änderung des FNP wird mit dieser Bekanntmachung gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam.

Jedermann kann die genehmigte 13. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im FNP berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, zu den üblichen Dienststunden an folgenden Stellen einsehen und über deren Inhalt Auskunft erhalten:

- Stadt Rastatt, Fachbereich Stadt- und Grünplanung, Rathaus Herrenstr. 15
- Gemeinde Iffezheim, Rathaus, Hauptstr. 54
- Gemeinde Muggensturm, Rathaus, Hauptstr. 33 - 35
- Gemeinde Ötigheim, Rathaus, Schulstr. 3
- Gemeinde Steinmauern, Rathaus, Hauptstr. 82

Hinweise:

Unbeachtlich werden gem. § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Genehmigung der 13. Änderung des FNP gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts schriftlich geltend gemacht worden sind.

Rastatt, 01.08.2024

Für die Verwaltungsgemeinschaft Rastatt
die Oberbürgermeisterin
der Stadt Rastatt
Monika Müller



Das Gesundheitsamt des Landratsamts Rastatt informiert am Baden-Airpark zu den Themen Sonnen-, Hitze- und Mückenschutz bei Reisen

Das Gesundheitsamt des Landratsamts Rastatt richtet zum Beginn der Urlaubszeit am Flughafen Karlsruhe-Baden einen Informationsstand zu den Themen Sonnen-, Hitze- und Mückenschutz auf Reisen ein. Interessierte haben am Donnerstag, 25. Juli, von 9 bis 16 Uhr, im für Besucher zugänglichen Abflugbereich des Terminals die Möglichkeit, sich Informationsmaterialien und praktische Tipps einzuholen, um gut und gesund durch die Urlaubs- und Reisezeit zu kommen.

Neben Empfehlungen zum Schutz vor Sonnenbrand und hitzebedingten Erkrankungen klärt das Gesundheitsamt auch über die Risiken von durch Mücken übertragene Erkrankungen auf und informiert über Möglichkeiten, sich davor zu schützen.

Ernährungstipps für die heißen Tage

Warme Sommertage verlangen nach einer angepassten Ernährung, um den Körper nicht zusätzlich zu belasten. Leichte, wasserreiche und gut verdauliche Speisen sowie ausreichend Flüssigkeit können in dieser Zeit zu mehr Wohlbefinden und Vitalität beitragen, sodass wir auch die heißen Tage in vollen Zügen genießen können und unsere Gesundheit und Stimmung nicht leiden.

Andrea Schweiger vom Ernährungsforum im Landratsamt Rastatt gibt einige Tipps:

Einer der wichtigsten Aspekte bei heißen Temperaturen ist die ausreichende Flüssigkeitszufuhr. Experten raten, mindestens 1,5 bis 3 Liter Wasser pro Tag zu trinken, abhängig von Aktivität und Körpergröße.

Dabei sollte das Wasser idealerweise zimmerwarm sein, da gekühlte Getränke den Körper zusätzlich belasten können. Für Abwechslung sorgen beim Trinken beispielsweise Kräutertees und mit frischen Früchten oder Kräutern verfeinertes Wasser.

Statt schwerer und fettiger Speisen, die den Kreislauf und das Wohlbefinden beeinträchtigen können, sollte auf leichte, gut verdauliche Kost gesetzt werden. Obst und Gemüse, Salate und fettarme Proteine wie Fisch, Geflügel oder Hülsenfrüchte liefern nicht nur Energie, sondern auch wichtige Nährstoffe. Snacks sollten ebenfalls leicht und erfrischend sein. Ein Joghurt mit Beeren,

eine Handvoll Nüsse oder ein Smoothie aus frischem Obst und Gemüse bieten Energie, ohne schwer im Magen zu liegen. Solche Zwischenmahlzeiten eignen sich perfekt, um zwischendurch neue Kraft zu tanken.

In den Morgen- und Abendstunden ist es im Sommer etwas kühler. Daher empfiehlt es sich, die Hauptmahlzeiten zu diesen Tageszeiten zu genießen und die Nahrungsaufnahme zu reduzieren, wenn die Hitze ihren Höhepunkt erreicht. Kalte Suppen oder lauwarme Bowls sind daher gute und leichte Optionen für die Mittagspause. Darüber hinaus können bestimmte Lebensmittel auf ganz natürliche Weise für Abkühlung sorgen. Gurken bestehen zu etwa 95 Prozent aus Wasser und helfen, den Flüssigkeitshaushalt auszugleichen. Auch Wassermelonen mit über 90 Prozent Wassergehalt sind ebenfalls ideal für den Sommer. Das Gartenkraut Minze enthält den Hauptbestandteil Menthol, der die Kälterezeptoren im Körper stimuliert und dabei ein erfrischendes Gefühl vermittelt.

Bei hohen Temperaturen ist jedoch auch Vorsicht im Umgang mit Lebensmittel geboten, denn Hitze beschleunigt das Verderben von Lebensmitteln. Deshalb sollte man darauf achten, Produkte wie Fleisch, Fisch und Milchprodukte stets kühl zu lagern und nicht lange ungekühlt stehen zu lassen. Beim Einkauf sollte zudem die Kühlkette möglichst nicht unterbrochen werden.

Information

Landwirtschaftsamt, Ernährungsforum, Telefon 07222/381-4200.

Noch freie Plätze in der Abendrealschule des Landkreises Rastatt - Schuljahresbeginn ist am Montag, 9. September

Die Abendrealschule in der Trägerschaft des Landkreises Rastatt startet im September ins neue Schuljahr. Für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung bietet die Abendrealschule Erwachsenen die Möglichkeit, innerhalb von zwei Jahren die Mittlere Reife zu erlangen. Vorausgesetzt wird ein Mindestalter von 18 Jahren und der Nachweis des Hauptschulabschlusses.

Sonderregelungen sind bei anderen Schullaufbahnen in einzelnen Fällen nach Prüfung und Absprache möglich. Für den Schuljahresbeginn am 9. September gibt es noch freie Plätze.

Nähere Informationen zur Anmeldung erteilt die vhs-Hauptgeschäftsstelle Landkreis Rastatt unter 07222/381-3500 oder können auf der Website unter www.vhs-landkreis-rastatt.de abgerufen werden.

Qualifizierte Praxisanleitungen sind für die Pflegeausbildung unverzichtbar - jetzt zur Zusatzqualifikation anmelden

Die generalistische Pflegeausbildung vereint das breite Spektrum der Pflege in einem Ausbildungsberuf. Von der Akut- bis zur Langzeitpflege, ob stationärer oder ambulanter Bereich, sie umfasst die Versorgung der Kleinsten wie auch der älteren Menschen in unserer Gesellschaft.

Um die Auszubildenden in der Generalistik bestmöglich auf den Praxisalltag vorzubereiten, sind Praxisanleitungen unerlässlich. Daher bieten die Anne-Frank-Schule Rastatt und die Robert-Schuman-Schule Baden-Baden die staatlich anerkannte Weiterbildung zur Praxisanleitung jährlich im Wechsel an. Voraussetzung hierfür ist eine abgeschlossene Ausbildung als Pflegefachkraft mit einer einschlägigen Berufserfahrung von mindestens einem Jahr.

Im Ausbildungssystem stellen die Praxisanleitungen das Bindeglied zwischen Pflegeschule und Ausbildungsbetrieb dar. Sie stehen im ständigen Austausch mit Arbeitgebern sowie Lehrkräften und begleiten die Auszubildenden während der praktischen Phase in den entsprechenden Einrichtungen. Darüber hinaus sind die Praxisanleitungen befähigt, an den Abschlussprüfungen der Auszubildenden als Fachprüfende teilzunehmen.

Die Weiterbildung zur Praxisanleitung in der Pflege dauert ein Jahr und endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung. Die angehenden Praxisanleitungen treffen sich einmal wöchentlich an der Pflegefachschule. In diesen Einheiten werden Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Anwendung von Methoden in der Anleitung von Auszubildenden vermittelt, die zur Übernahme von Führungsaufgaben in der Pflege befähigen.

Dieses Jahr startet die Weiterbildung im September an der Robert-Schuman-Schule Baden-Baden. Aktuell sind noch freie Plätze verfügbar.

Anmeldung: <https://rsb-baden.de/anleiterschulung/>.

Weitere Information unter Telefon 07221/93-1929.

Straßenverkehrsamt wegen interner Betriebsveranstaltung geschlossen

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung bleibt das Straßenverkehrsamt des Landratsamts Rastatt am Freitag, 2. August, geschlossen und ist telefonisch nicht erreichbar.

Konkret davon betroffen sind die Kfz-Zulassungsstelle Rastatt, die Kfz-Zulassungsstelle Bühl sowie die Fahrerlaubnisbehörde und die Untere Verkehrsbehörde.

1 WEITERFÜHRENDE SCHULEN



HARDTSCHULE **Hardtschule Durmersheim GMS**

Gamebased Learning an der Hardtschule

Videospiele können nicht nur als Freizeitbeschäftigung dienen, sondern auch als Medium im Unterricht und beim Lernen eingesetzt werden. Im pädagogischen Zusatzangebot (PZ) „Minetest - Die Stadt der Zukunft“, welches in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum entstand, versuchen 14 Schüler*innen eine nachhaltige und zukunftsfähige Stadt zu errichten.

Minetest ist die Bildungsversion des Welterfolgs Minecraft. Es handelt sich dabei um einen riesigen, digitalen Lego-Baukasten, in dem nicht nur Dinge wie in Lego gebaut werden können, sondern auch Stromkreisläufe simuliert und physikalische Gegebenheiten korrekt berechnet werden können.

Der Auftrag an die Schülerinnen lautete: Errichtet gemeinsam die Stadt der Zukunft! Zu Beginn musste die Planung des Projekts stattfinden. In diesem Prozess wurde der Begriff Demokratie eingeführt und mit Leben gefüllt. Jeder Projektteilnehmer hatte eine Stimme, konnte seine Meinung äußern und musste damit leben, wenn seine Meinung von anderen überstimmt wurde. Von der Bestimmung eines geeigneten Platzes in der Welt bis hin zur Auswahl der Baumaterialien diskutierten die Schülerinnen und fassten Beschlüsse, um ihre eigene Stadt zum Leben zu erwecken.

Im nächsten Schritt stellte sich die Frage, was für eine funktionierende Stadt wichtig ist und welche Probleme dabei auftreten könnten. Plötzlich mussten die Lernenden ihre Problemlösefähigkeit einsetzen, da nicht nur in der Planung, sondern auch während der Bauphase immer wieder unerwartete Komplikationen auftraten, die nach Lösungen verlangten, die gemeinsam beschlossen wurden. In den immer wiederkehrenden Bauphasen konnten die Jugendlichen ihre Kreativität unter Beweis stellen.

So entstanden in der Stadt Felder unter Wasser, um Landfläche zu schonen und schwebende Fuß- und Bahnwege, um Grünflächen zu erhalten und Platz zu sparen. Die Stromgewinnung fand über Solarmodule und Windkraftträder statt, um möglichst kein CO₂ zu erzeugen.

Das Projekt förderte also nicht nur die Problemlösefähigkeit, die Kreativität, das Verständnis von Demokratie und den Umgang mit dem PC, sondern rückte auch die 17 Global Goals in den Mittelpunkt.

Wie verhindern wir Hunger in unserer Stadt, was braucht es, damit es allen Menschen gut geht, wie bekommen wir nachhaltig Rohstoffe und saubere Energie, wie halten wir das Wasser sauber und noch vieles mehr beschäftigte die Schüler*innen bei ihrem Projekt.

Da es „ihre“ Stadt war, wurden diese fernen Ziele plötzlich in die konkrete Praxis und Lebenswelt der Jugendlichen transportiert.

Es lässt sich feststellen, dass nicht nur die Motivation der Schülerinnen für das PZ wahnsinnig hoch war, sondern auch ein starker Lernprozess bei den Schülerinnen in Gang gesetzt wurde.

Es wird spannend zu sehen sein, welche kreativen Städte der Zukunft noch an der Hardtschule entstehen werden.



Bitte beachten Sie:
Sommer-Doppelausgabe Nr. 31/32

Liebe Leserinnen und Leser,

wir weisen darauf hin, dass in diesem Jahr in der 32. Kalenderwoche kein Amtsblatt erscheinen wird. In der **Kalenderwoche 31** erscheint eine **Doppelausgabe Nr. 31/32**.

Sommerliche Grüße
Ihr DÜRRSCHNABEL-Team

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:
Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97
Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

Bürgermeister	Durchwahl:	E-Mail:
Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de

Büro des Bürgermeisters

Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de

Hauptamt

Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Bauer, Daniela	91 97 - 11	daniela.bauer@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Wolf, Silke	91 97 - 17	silke.wolf@oetigheim.de
Feldhüter	Späth, Peter	0173/3858064	peter.spaeth@oetigheim.de

Bauamt

Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Schindzielorz, Frank	0170/5642790	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Hausmeister	Gröner, Christian	0170/5642798	christian.groener@oetigheim.de
Hausmeister	Kiefer, Christian	0170/5642794	christian.kiefer@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Hausmeister	Stöpfel, Alexander	0173/9929219	alexander.stoepfel@oetigheim.de

Finanz- und Personalverwaltung

Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abwasserwesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Bezüge/Versicherungen	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de

Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde

Grundschule - Sekretariat	Pisterer, Christina	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Kernzeitbetreuung	Kastner, Miriam	15 37 63	miriam.kastner@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

1 WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, (Mo - Fr 7.00 - 17.00 Uhr)	
Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant Fred Kühnl	0151 / 22 77 11 54
1. Stellvertr. Harald Weidl	0177 / 3 32 89 30
2. Stellvertr. Andreas Hochstuhl	0177 / 7 42 21 28

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxen für Krankengymnastik und Massagen

Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2	1 70 01
Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
Trixi Krannich, Rebgartenstraße 9a	61 00

Praxis für Ergotherapie

Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2	1 70 01
---	---------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufgeräte-Vermietung
Email: oetigheim@sp-ps.de	

ALT (Anruf-Linien-Taxi)

Taxi Holl	4 06 79 73
-----------	------------

Bestattungsunternehmen

Berdon, Morgenstraße 26	7 87 80
SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Thomas Bauer	0172 / 741 03 38
--------------	------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 16-17 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Alle Angaben ohne Gewähr

Abfallkalender dieser Woche



Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 30.07.**

Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 02.08.**

Braune Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 30.07.**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 26.07.**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 08.08.**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisisammelpplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 -Brüchelwaldschule bzw. - halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie (kein Bauschütt)

Durmersheim, Malscher Straße Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2024; Bezugspreis halbjährlich: 18,98 Euro.
Auflage: 1.400 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

Der Seniorenbeirat informiert

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Im Krankenhaus bin ich nach meiner Patientenverfügung gefragt worden, aber ich weiß gar nicht, was ich da machen soll. Die Fragen verwirren mich und ich habe den Überblick verloren. Brauche ich so etwas überhaupt? Aber wer regelt meine Dinge, wenn ich keine Vorsorgevollmacht habe und mir die Sachen über den Kopf wachsen? Will ich, wenn es nötig wird, einen Betreuer, der mich kennt und zu dem ich Zutrauen habe oder überlasse ich das dem Zufall?

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich und ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Beratung und Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn ja, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch Zimmermeister Paul Weidenbacher, Tel. Nr. 07222/1047472

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute. Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine bis zu den Sommerferien

An folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss für Sie da
Mittwoch, 31. Juli, von 9:00 bis 13:00 Uhr

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz
(fotoarchiv@pcad2.de, Telefon 07225/966180).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter <https://www.pcad2.de>.



Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende 23. und 26. August

Eine Blutspende kann Leben retten!

Am Freitag, 23. August, von 11:00 bis 16:00 Uhr sowie am darauffolgenden Montag, 26. August, von 14:30 bis 19:30 Uhr findet die nächste Blutspende in der Mehrzweckhalle Ötigheim (Schulstr. 5) statt. Wenn Sie gesund und fit sind, können Sie spenden. Blut wird jeden Tag für Unfälle, Operationen und akute Erkrankungen dringend benötigt!

Terminreservierung notwendig

Zur Steuerung des Besucherstroms und Vermeidung von Wartezeiten ist eine Terminreservierung notwendig. Den entsprechenden Link zur Reservierung und weitere Informationen zur Blutspende finden Sie unter <https://www.blutspende.de/blutspendetermine/stadt/oetigheim-08216039>.

Ortsverein zieht Bilanz

Am 17. Juli blickte der DRK-Ortsverein in seiner Mitgliederversammlung auf das Jahr 2023 zurück. Neben Bürgermeister Frank Kiefer, zahlreichen Gemeinderäten und Mitgliedern, konnte unser Vorsitzender Carmelo Calabrese auch unseren Ehrenvorsitzenden Klaus Engler, von der Freiwilligen Feuerwehr den stellvertretenden Kommandanten Harald Weidl sowie von Seiten des Kreisverbands den Kreisbereitschaftsleiter Louis Maier begrüßen.

Rechenschaftsberichte

Schwerpunkt des Jahres war unter anderem die Vorbereitung der Verlagerung des „Vereinsdomizils“ in Räumlichkeiten der Kita am Brüchelwald, welche am 9. April 2024 in einer Umzugsfeier offiziell an den Ortsverein übergeben wurden. „Die Räumlichkeiten sind für uns ein Glücksfall, die gefallen uns sehr sehr gut“, so Vorsitzender Carmelo Calabrese und dankte Bürgermeister Frank Kiefer sowie den anwesenden Gemeinderäten für die Bereitstellung der Lokalität.

Ein weiterer Höhepunkt war auch der DRK-Ausflug der aktiven DRKler sowie freiwilliger Helfer, bei dem unter anderem die Kristallfabrik Lehrer in Garrebourg sowie das Schiffshebewerk Saint-Louis Arzviller besichtigt werden konnten.

„Bei den Sanitätsdiensten sind in Summe ungefähr 4000 Einsatzstunden zusammengekommen“, so Bereitschaftsleiterin Waltraud Menz. Die Einsätze umfassten dabei unterschiedlichste Veranstaltungen im Ort, wobei auch andere Ortsvereine unterstützt wurden wie beispielsweise auf der Rennbahn in Iffezheim, dem New-Pop-Festival in Baden-Baden, bei Faschingsumzügen (unter anderem in Köln), aber auch beim Großeinsatz wegen der Fliegerbombe in Rastatt.

Schwerpunkt war jedoch der Sanitätsdienst bei den Volksschauspielen. Bei den 33 Veranstaltungen mit jeweils 7 bis 8 Helfern sowie einem Arzt kam es auch zu 136 medizinischen Hilfsleistungen, zudem wurden noch 288 Rollstuhlfahrer unterstützt.

Zudem engagierten sich zwei Aktive als „Helfer vor Ort“, wurden also bei Notrufen in Ötigheim benachrichtigt, um bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes bereits lebensrettende Maßnahmen einleiten zu können. „Ein wichtiger Baustein in der Erstversorgung, aber alles ehrenamtlich und die Kosten trägt der Ortsverein“, erläutert Menz.

Auch die „Lebensretter-App“ erfüllt eine ähnliche Funktion, ist jedoch hinsichtlich des Einsatzortes nicht an Ötigheim, sondern den Standort des Smartphones gebunden. Die App wird von fünf aktiven DRKlern eingesetzt

Bei den sechs Blutspendeterminen in 2023 konnten insgesamt 692 Spender begrüßt werden. „In diesem Jahr knacken wir die 700“, gibt sich Menz optimistisch. Bewährt hat sich die Notwendigkeit der vorigen Anmeldung, wodurch besser geplant und organisiert werden kann - gerade im Hinblick auf die Verpflegung der Blutspender.

Die Altkleidercontainer werden nach wie vor rege genutzt. Im vergangenen Jahr kamen so insgesamt ca. 37,2 Tonnen an Altkleidern zusammen, deren Verwertung auch maßgebliche Einnahmequelle des Ortsvereins ist. Regen Zulauf erfährt auch weiterhin die im Jahr 2022 wiedereröffnete Kleiderkammer, „ein echtes Prunkstück“ und „vielleicht die schönste im Kreis“, merkt Waltraud Menz an. Jeden Donnerstag zwischen 14 und 17 Uhr wird diese von ungefähr 50 Personen aufgesucht, um Kleider abzuholen oder Nachschub vorbeizubringen.

Der Ortsverein steht finanziell auf festen Füßen. Der geringe Fehlbetrag in 2023 beruhte insbesondere auf notwendigen Anschaffungen für die neuen Vereinsräumlichkeiten. Auch die beiden Kassenprüfer Monika Rapp und Ralph Ganz bestätigten die „einwandfreie und sorgfältige“ Buchhaltung und dankten Schatzmeister Fabian Wild ganz herzlich für dessen perfekte Vorarbeit.

Jugendrotkreuz

Erfreuliches gab es (als Ausblick auf 2024) vom Jugendrotkreuz (JRK) zu berichten: Seit Mai dieses Jahres gibt es wieder eine JRK-Jugendgruppe. „Wir haben im Ort kräftig die Werbetrommel gerührt“, so Jugendleiter Dennis Drexler. Mittlerweile treffen sich schon 14 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren jede zweite Woche

und werden altersgerecht an das Thema Erste Hilfe herangeführt, wobei natürlich auch viel gespielt und gebastelt wird. „Der Spaß steht im Vordergrund“, so Dennis Drexler, der bei seiner JRK-Arbeit von den Gruppenleiterinnen Sabrina Brückmann und Vanessa Tremmel unterstützt wird. Vorgesehen ist eine Gruppenstärke von etwa 20 Kindern - „es sind also noch Plätze frei“, so Drexler.

Entlastung Vorstand

„Es ist immer eine Freude, mit dem DRK-Ortsverein zusammenzuarbeiten“, so Bürgermeister Frank Kiefer. Somit könne er nur die Entlastung der Vorstandschaft empfehlen, welche auch einstimmig von den Mitgliedern erteilt wurde.

Öffnungszeiten Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist jeden Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Sie befindet sich im ehemaligen Gasthaus „Rose“ in der Bahnhofstraße 33 in Ötigheim. Während der Öffnungszeiten kann Kleidung anprobiert und mitgenommen, aber auch Spenden abgegeben werden. Benötigt werden vor allem gut erhaltene Herren-, Damen- und Kinderbekleidung!

Wichtiger Hinweis: Vom 8. bis 22. August ist die Kleiderkammer urlaubsbedingt geschlossen!



Musikverein

Bewirtungstermine Tellplatz

Der Musikverein bewirbt die folgenden Termine im August
Fr., 16. August, 20:30 Uhr „Blues Brothers“ (Treff 18:00 Uhr)
Sa., 17. August, 20:30 Uhr „Blues Brothers“ (Treff 18:00 Uhr)
So., 18. August, 14:00 Uhr „Don Camillo“ (Treff 11:30 Uhr)

Die Bewirtung findet, wie gewohnt, in den beiden Bewirtungsständen statt. Treffpunkt ist ca. 2,5 Stunden vor Beginn der Vorstellung (schwarzes Polo o. Ä.). Rückmeldung unter Angabe der Anzahl der helfenden Personen bitte per E-Mail (philippganz@gmail.com) oder Telefon (0160/5366749) oder für die Aktiven über die Konzertmeister-App.

Proben Hauptorchester vor der Sommerpause

Fr., 26.07., 19:00 Uhr. Anschließend um 20:00 Uhr Probeabschluss im TGÖ-Treff. Bitte um Abstimmung im KM ob vegetarisches oder nicht-vegetarisches Essen

Weitere Termine

Fr., 02.08., 18:30 Uhr, Ständchen zum 70. Geburtstag Günter Horzel
Mi., 04.09., 19:45 Uhr, Verwaltungssitzung. Ort wird noch bekannt gegeben

Kartenanfragen für das Badisch-Bayrische Oktoberfest ab sofort möglich

Am 19. Oktober findet wieder unser Badisch-Bayrisches Oktoberfest in der Mehrzweckhalle statt. Ab sofort werden über unsere Homepage (www.musikverein-oetigheim.de/oktoberfest-anmeldung/) Tischreservierungen entgegengenommen. Ein Tisch kostet 120,00 Euro für 6 Personen. Sollten mehr wie ein Tisch benötigt werden, dann auch mehrere Anfragen vornehmen.



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e. V.

Termine

Sa., 19.10.2024 Jugendkonzert
Sa., 16.11.2024 Festakt zum 100. Geburtstag
So., 29.12.2024 Großes Konzert-Finale

Das MGO wünscht allen Mitgliedern und vor allem allen Schülern schöne Sommerferien!



Künstlerkreis Ötigheim

Neue Gesichter bei „ÖtigArt 4“:

Hartmut Schulz und seine Buchfaltkunst

Am letzten Wochenende der Sommerferien, 7. und 8. September, jeweils von 14 bis 19 Uhr, veranstaltet der Künstlerkreis Ötigheim (KKÖ) seine nächste große Ausstellung. Unter dem Titel „ÖtigArt 4“ zeigen 17 Maler/innen und Kunsthandwerker/innen im Geschwister-Scholl-Haus in Ötigheim, Kirchstraße 7a, ihre Werke. Unter den Ausstellern sind auch neue Gesichter wie das von Hartmut Schulz.

Das Bücherfalten hat Hartmut Schulz schon über schwere Zeiten hinweggeholfen.

Wenn der 83-jährige gelernte Buchdrucker und Schreiner aus Baden-Baden-Oos an einem neuen Werk arbeitet, ist er ganz bei sich. Mit Hingabe und höchster Präzision faltet er in aufgeschlagene Bücher Bilder von Tieren, Pflanzen, Figuren und Objekten sowie Symbole, Wörter oder ganze Sätze und Szenen. Auch Wunschmotive. Unter seinen geschickten Händen werden gefaltete Bücher auch zu freistehenden Mini-Pianos, Blumenvasen, Wand- und Tischschmuck und vielem mehr. Sogar ein ganzes Kaffeeservice und funktionsfähige Uhren hat er aus gefalteten Büchern gezaubert. In Bühl, auf der Bühler Höhe, im Kunstverein Baden-Baden, in Breisach sowie im südlichen Schwarzwald waren seine Kunstwerke schon ausgestellt. Die Besucher der „ÖtigArt 4“ im September können sich auf eine repräsentative Auswahl von über 50 gefalteten Buch-Unikaten freuen.



„BLACK FOREST“: Hartmut Schulz schneidet und faltet sein neues Schwarzwald-Motiv in die Seiten eines aufgeschlagenen Buchs. Foto: KKÖ/ch

gefaltete Bücher auch zu freistehenden Mini-Pianos, Blumenvasen, Wand- und Tischschmuck und vielem mehr. Sogar ein ganzes Kaffeeservice und funktionsfähige Uhren hat er aus gefalteten Büchern gezaubert. In Bühl, auf der Bühler Höhe, im Kunstverein Baden-Baden, in Breisach sowie im südlichen Schwarzwald waren seine Kunstwerke schon ausgestellt. Die Besucher der „ÖtigArt 4“ im September können sich auf eine repräsentative Auswahl von über 50 gefalteten Buch-Unikaten freuen.



Buchfaltkunst: Diese und noch viel mehr Unikate von Hartmut Schulz gibt es bei der „ÖtigArt 4“ im September zu sehen. Foto: hs

Nächste KKÖ-Termine:

Jeden Freitag, 14 - 16 Uhr:
offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr:
offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastraße 10.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten. Weitere Informationen unter: www.kuenstlerkreis-oetigheim.de
Kontakt: kk.oe@web.de

StimmKultur Ötigheim

Am vergangenen Donnerstag hatten alle Chöre der StimmKultur ihre Abschlusschorprobe im Geschwister-Scholl-Haus. Matthias Böhringer und Sebastian Kühn gaben einen Überblick zu den anstehenden Veranstaltungen. Als kleines Dankeschön für ihren Einsatz wurden die Sängerinnen und Sänger zu einem kleinen Umtrunk mit Imbiss eingeladen. Wir gehen jetzt in die Sommerpause und werden zeitnah über die anstehenden Veranstaltungen im Gemeindeanzeiger berichten.

Termine

Mo., 09.09., 14.30 Uhr,
Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus
Do., 12.09., 18.00 Uhr,
Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 12.09., 19.45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
Fr., 13.09.,
geplanter Arbeitseinsatz, bitte Termin vormerken,
Näheres demnächst

Bewertungstermine der Stimmkultur auf dem Tellplatz

So., 28.07., 12.00 Uhr, Tellplatzbewertung „Don Camillo“
Fr., 02.08., 18.30 Uhr, Tellplatzbewertung „Blues Brothers“

Diese genannten Zeiten sind der Arbeitsbeginn der Teams auf dem Tellplatz, nicht der Beginn der Veranstaltung. Stefan Hunkler hat darum gebeten, 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn da zu sein!



Gesangverein Liederkrantz

Männerchor

Liebe Sänger, wir haben vor der Sommerpause am Samstag, 27. Juli, um 10:00 Uhr noch eine Probe in unserem Proberaum. Bitte kommt möglichst vollzählig, um noch einmal in großer Chorstärke fürs Konzert zu proben. Danach beginnt für alle die Erholungszeit mit einem gemeinsamen Umtrunk.

Glückwünsche zur Vermählung



Good Vibrations gratulierte letzten Samstag musikalisch seinen beiden Aktiven, Susanne und Carsten, zur Vermählung und wünschte viele schöne gemeinsame Jahre zusammen und in der Chorgemeinschaft.

Good Vibrations

Nach unserer Mitwirkung letzten Dienstag beim Musical „Kunterbunt“ im Geschwister-Scholl-Haus gehen wir nun mit Riesenschritten der Sommerpause entgegen.

Liebe Sängerinnen und Sänger, ihr seid alle eingeladen zur letzten Chorprobe heute, am Donnerstag, 25. Juli. Beginn ist allerdings erst um 20:30 Uhr. Mit einem kleinen Umtrunk zum Schluss werden alle in die Sommerpause entlassen.

Seniorenchor

Auch die Sängerinnen und Sänger des Seniorenchors treffen sich heute, am Donnerstag, 25. Juli um 18:00 Uhr zur letzten Chorprobe vor der Sommerpause. Auch hier wird die Chorformation nach einer verkürzten Probe mit einem kleinen Umtrunk in die Ferienzeit entlassen.

Termine

Do., 25.07., 18:00 Uhr - Seniorenchor, letzte Gesamtchorprobe
Do., 25.07., 20:30 Uhr - Good Vibrations; letzte Chorprobe
Sa., 27.07., 10:00 Uhr - Männerchor, Sonderprobe in der „AS“

Vorschau

Fr., 09.08., 18:00 Uhr - Bewertung - Blues Brothers
Sa., 10.08., 18:00 Uhr - Bewertung - Blues Brothers
So., 11.08., 11:30 Uhr - Bewertung - Don Camillo
Do., 05.09., 18:00 Uhr - Seniorenchor, erste Gesamtchorprobe
Do., 19.09., 20:00 Uhr - Good Vibrations; erste Chorprobe
Di., 24.09., 18:00 Uhr - erste Männerchorprobe



Volksschauspiele

5000 Besucher bei den Festlichen Konzerten 2024

Am Freitag- und Samstagabend fanden unter dem Motto „Serata Italiana“ bei schönstem Sommerwetter die festlichen Konzerte 2024 statt. Moderator Reinhard Danner führte humorvoll und charmant durch den Abend, der ganz im Sinne Italiens gestaltet war. Unter der Leitung von Florian Ganz spielte das Orchester ConFuoco Klassiker von Italiens berühmtesten Komponisten. Sowohl der Projektchor der Volksschauspiele unter der Leitung von Bernard Bagger, als auch der Jugendchor, einstudiert von Maria Bagger, sorgten mit allseits bekannten Stücken wie dem Gefangenenchor aus Verdis Oper „Nabucco“ oder dem „Zigeunerchor“ für Gänsehautmomente. Die Sopranistin So Hyun Lee und der Tenor Wichan Kim - beide extra angereist aus Pesaro - bescherten dem Publikum mit dem Trinklied aus „La Traviata“ einen besonders schönen Moment von „bella Italia“. Highlight boten auch wie immer die Programmpunkte des Balletts, das unter der Leitung von Julia Krug unter anderem zu den „Quattro Stagioni“ von Verdi einen kompletten Jahreszeiten-Zirkel tanzte.

Den fulminanten Abschluss bildete das Feuerwerk, zu dem als Zugabe die italienische Nationalhymne erklang, gesungen von den beiden Chören und den Solisten und begleitet von einem Funkenregen in den Farben der italienischen Flagge. Das Publikum honorierte die Darbietungen mit Jubel, Standing Ovations und tosendem Applaus.



Italienisches Lebensgefühl und großes Feuerwerk: Die Festlichen Konzerte 2024.



Die VSÖ-Ballettgruppen zeigten in der Choreografie von Julia Krug ihr Können.

Vorschau Saison 2025 (bitte um vorläufige Anmeldung) Liebe Volksschauspiel-Gemeinschaft,

im kommenden Jahr haben wir neben dem „Familienstück“ und den „Festlichen Konzerten“ nur eine einzige Neuproduktion am Start. Wir werden die Operette „Im Weißen Rössl“ an insgesamt 16 Tagen zur Aufführung bringen. (Der vorläufiger Spielplan kann in der Geschäftsstelle und im Schaukasten im Spielbereich am Tellplatz eingesehen werden.)

Das wird eine sehr große musikalische Herausforderung! Zu diesem Anlass haben wir auch drei weitere musikalischen Vereine Ötigheims angefragt.

Aber vor allem kommt es auf euch - die vereinseigenen Mitglieder an!

Bitte überlegt euch, ob ihr zu diesem großen musikalischen Projekt grundsätzlich in einem unserer Chöre mitmachen könnt. Der Chor wird in der Operette „Im Weißen Rössl“ in vielen Bildern mit sehr attraktiven Auftritten zu sehen sein. Es wird (wie bei einer Operette nicht anders zu erwarten) nur wenig „nicht singendes“ Volk benötigt, sodass die Teilnahme im Volk zwar möglich, aber weniger attraktiv sein wird. Auch wenn ihr bislang noch nie in einem Chor mitgesungen habt, seid ihr herzlich willkommen.

Für die Einstudierung der Stücke stehen grundsätzlich die Chorproben am Montagabend zur Verfügung, welche ab November wieder beginnen werden. Alternativ wird es einen Projektchor geben, welcher punktuell an mehreren Terminen am Wochenende geblockt proben wird. Die Termine dazu stehen noch nicht fest.

Um der Schneiderei ausreichend Vorlauf geben zu können, wollen wir bereits jetzt die ungefähre Anzahl der anzufertigenden Kostüme ermitteln.

Bitte gebt uns deshalb Rückmeldung, ob ihr für das „Rössl“ grundsätzlich zur Verfügung steht und ob ihr gerne im Chor, im Projektchor oder eben nur im Volk mitwirken wollt.

Dazu liegt im Casino eine Liste bereit, Meldungen sind auch per E-Mail an M.Patzelt@volksschauspiele.de möglich.

Wir hoffen auf zahlreiche Resonanz.

Michael Patzelt, Ausschuss Spielbetrieb



TGÖ

Verabschiedung unserer Judotrainer Detlef Benni und Heiko Ernst

Am vergangenen Donnerstag fand das vorerst letzte Judo-Training bei der TGÖ statt. Dazu waren neben den jungen Judoka und ihren Eltern auch einige Ehemalige gekommen, denn es galt, die Trainer Detlef Benni und Heiko Ernst zu verabschieden und für ihr besonderes Engagement zu danken. Die offizielle Verabschiedung erfolgte durch die Prsidiumsmitglieder Werner Dreger und Klaas Wegmann, man traf sich dann noch im Willi-Klär-Haus zu einer kleinen Feier.

Diejenigen Vereinsmitglieder, die dem Judo-sport nicht verbunden sind, werden sich vielleicht fragen, wer Detlef Benni ist. Hier ein Überblick zu diesem außergewöhnlichen Sportler und Menschen:

1941 in Ostpreußen geboren, fing Detlef 1962 mit dem Judo an. 1979 beendete er seine aktive Laufbahn, nachdem er Platzierungen bei den Sdbadischen und Süddeutschen Meisterschaften erreichte und erfolgreich in der Judo-Bundesliga kämpfte. Im Mannschaftskampf wurde er Süddeutscher Vize-meister.



Detlef Benni, Heiko Ernst, Werner Dreger

Seit 1973 war er auch als Judo-Trainer tätig, zunächst beim Rastatter TV, dann beim Bhler TV, später auch in Steinbach. Die TGÖ wollte 1998 ihr Sportangebot vergrößern und konnte Detlef Benni dafür gewinnen. Seit damals - also über einen Zeitraum von 26 Jahren - stand Detlef als Judo-Trainer für die TGÖ regelmäßig jede Woche auf der Matte. Ohne ihn hätte es in unserem Mehrspartenverein und somit auch in der Gemeinde tigheim keinen Judo-sport gegeben! Durch ihn qualifizierte sich die TGÖ für das DJB-Vereinszertifikat.

Nebenbei war Detlef Benni von 1974 bis Oktober 2013 Jugendwart des Kreises Nordschwarzwald. In dieser Funktion hat er über 100 Jugendmeisterschaften organisiert und durchgeführt. Durch sein Wirken wurde der zu Beginn seiner Amtszeit stark zerstrittene Judokreis wieder zu einer Einheit geführt! Sein außergewöhnliches Engagement und die Harmonisierung im Kreis machten erst gemeinsame vereinsbergreifende Aktionen wie z. B. das „Reb-land-Randori“ (monatliche Jugendfrdermanahmen des Kreises) oder den „Bambini-Cup“ (vereinsbergreifendes Freundschaftsturnier des Kreises) möglich.

Auf Antrag von TGÖ-Vorstandsmitglied Klaas Wegmann an den Deutschen Judo-Bund und den darauf basierenden Vorschlag des Kreisvorsitzenden für den Nordschwarzwald, Christian Westermann, wurde Detlef Benni 2013 vom Deutschen Judo-Bund in besonderer Anerkennung seiner Lebensleistung für den Judo-sport der Titel „Trainer des Jahres“ verliehen. Im gleichen Jahr bekam Detlef Benni in Anerkennung und Würdigung seiner Lebensleistung durch den Ehrenrat des Badischen Judoverbandes den 5. Dan verliehen.



Detlef Benni und seine Judoka

Am 18.07. hat er - mit 83 Jahren! - sein Traineramt bei der TGÖ abgeschlossen! Auch sein Co-Trainer und ehemaliger Schüler Heiko Ernst, der in den vergangenen Jahren dankenswerterweise das Training aktiv begleitete, hat aus beruflichen Gründen sein Amt als Übungsleiter niedergelegt. Beiden gebührt Anerkennung und Dank des TGÖ-Präsidiums, Detlef wünschen wir noch viele schöne Erlebnisse in seiner Freizeit, Heiko weiterhin viel Erfolg im Beruf.

Die Judoka werden wir in den folgenden Wochen informieren, ob und wenn ja, in welcher Form das Training nach den Sommerferien fortgesetzt werden kann.



TGÖ - Abteilung Fitness

Fit bleiben! Unser spezielles Sommerferienangebot

In der Ferienzeit vom 30.07. bis zum 03.09. findet auf dem Gemeindeplatz (Rasenplatz vor dem Eingang der Mehrzweckhalle) immer dienstags um 19.30 Uhr ein „Gymnastik-Outdoortraining“ statt.

Ein Mitmachangebot für alle, insbesondere für die Mitglieder der Gruppen Ilse, Marina und Skigymnastik! Gerne auch aus anderen Gruppen oder Neueinsteiger.

6 Wochen ohne Hallentraining ist eine lange Zeit - deshalb komm und mach mit! Halte dich fit auch in den Ferien. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weiterhin bieten wir donnerstags um 8.00 Uhr Frühsport auf dem Mehrgenerationenplatz am Fliederweg an.



Fußballverein

Saison-Eröffnung beim FVÖ

Am Mittwoch, 31.07., veranstaltet der FV Ötigheim seine traditionelle Saisoneneröffnung. Zum offiziellen Einstieg in die neue Spielrunde 2024/25 sind alle Freunde und Interessierte wieder recht herzlich eingeladen.

Nach der gewohnten Vorstellung aller Neuzugänge findet im Anschluss ein Vorbereitungsspiel gegen den SC Neuburgweier statt, bei dem die Spieler auch in Aktion erlebt werden können.

Beginn der Vorstellung ist um 18:00 Uhr, Spielbeginn um 19:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls wieder bestens gesorgt.

Der FVÖ freut sich auf euer Kommen!

FVÖ-Dauerkarten für die Saison 2024/2025

Die Dauerkarten für die Saison 2024/2025 können ab sofort wieder bei Uwe Kohm bestellt werden. Entweder telefonisch unter 0171/4206499 oder per E-Mail an u.kohm@fv-oetigheim.de. Die Dauerkarten berechtigen zum Eintritt bei allen Heimspielen der Herrenmannschaft des FV Ötigheim in der Bezirksliga Baden-Baden.

Die Preise betragen 52 Euro für Mitglieder, 65 Euro für Nichtmitglieder sowie 39 Euro für Frauen und Rentner.

Die Verteilung der Dauerkarten erfolgt zu Beginn der neuen Spielrunde.

Vereinsspielplan

Donnerstag, 25.07.2024

A-Jugend: SG Muggensturm/Ötigheim - SV Langensteinbach, 19:00 Uhr in Bietigheim (Testspiel)

Samstag, 27.07.2024

Herren 2: SV Leiberstung 2 - FV Ötigheim 2, 14:00 Uhr (Testspiel)

Herren 1: SV Leiberstung - FV Ötigheim, 16:00 Uhr (Testspiel)

Mittwoch, 31.07.2024

Herren: FV Ötigheim - SC Neuburgweier, 19:00 Uhr (Testspiel)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

Seit dieser Woche ist vier Wochen trainingfrei!

Sommerpause in der BWH

Schließzeiten der Brüchelwaldhalle in den Sommerferien!

Wir wünschen „schönen Urlaub“

Die Brüchelwaldhalle bleibt in den ersten vier Wochen der Sommerferien für alle Vereine und Gruppierungen komplett geschlossen. Das heißt in dieser Zeit kann kein Trainingsbetrieb stattfinden. Danach, also ab Dienstag, 27. August, beginnt für uns die sehr kurze Vorbereitung auf die Mitte September beginnende Saison. Die Vorstandschaft wünscht allen aktiven Herren und unseren Nachwuchsspielern schöne Sommerferien, einen schönen, erholsamen Urlaub und viel Spaß, bei allem was ihr in dieser unterrichtsfreien Zeit macht. Wir sehen uns dann wieder Ende August. Bis dann...

Termine zum Vormerken:

Di., 23.07. war das letzte Training vor der Sommerpause!!

Di., 27.08. erstes Training nach der Sommerpause !!

Di., 18:00 Uhr Training für die Schüler und Jugendlichen/
ab 19:30 Uhr für die Herren

Fr., 17:30 Uhr Training für die Schüler und Jugendlichen/
ab 19:00 Uhr für die Herren

Sommerferien!

Das Training ist nun in der vierwöchigen Trainingspause.

Der Trainingsbetrieb für unsere Schüler und Jugendlichen ist seit dem zurückliegenden Dienstag, 23. Juli, in der Sommerpause. Danach beginnt dann auch schon die Vorbereitung auf die nächste Runde. Um auf diese, für alle unsere Nachwuchsspieler erste Saison ab September, optimal vorbereitet zu sein, müssen wir dann die Zeit nach der Pause, für gutes, qualifiziertes Training nutzen, um wirklich gut vorbereitet in die Saison 2024/2025 starten zu können. Das bedeutet, dass sich der Nachwuchs dann ab dem Trainingsstart am Dienstag 27.08. wieder dienstags um 18:00 Uhr in der Brüchelwaldhalle zu den Trainingseinheiten trifft. Freitags starten wir, wie gewohnt, um 17:30 Uhr. Wir bitten alle Jugendlichen und deren Eltern, die Sommerpause und die danach wieder gültigen Trainingszeiten zu beachten und wünschen uns, dass die Jungs und Mädels dann unser Trainingsangebot weiterhin so intensiv und zahlreich nutzen.



Tennisclub

Sommerfest (1)

Am vergangenen Samstag fand das Sommerfest des Ötigheimer Tennisclub statt.

Bei hochsommerlichen Temperaturen jenseits der 30 Grad Celsius wurden verschiedene sportliche Aktivitäten durchgeführt: Clubmeisterschaften U10, U15 und Erwachsene, Trainingsdemonstration der Bambinis und ein Bouleturnier für jedermann.

Das regenreiche Wetter der vergangenen Wochen hatte die Turnierplanung kräftig durcheinander gerüttelt. Statt der geplanten Endspiele konnten nur die Halbfinale im Herren-Einzel durch-

geführt werden. Da gab es faustdicke Überraschungen. Marian Dürschnabel gewann im ersten Spiel gegen Boris Becker und auch Yannick Henkel konnte sich im zweiten Halbfinale gegen Dennis Fettig durchsetzen. Der Termin für die noch folgenden Endspiele im Damen- und Herren-Einzel sowie in den Doppelkonkurrenzen steht aktuell noch nicht fest.



Yannick Henkel, Dennis Fettig, Marian Dürschnabel, Boris Becker

In drei Spielrunden mit wechselnden Partnern ermittelten die 12 Teilnehmer am diesjährigen Bouleturnier die Sieger. Da alle drei Platzierten ihre Spiele erfolgreich gestalten konnten, fiel das Endergebnis denkbar knapp aus.

Turniersieger wurde Karlheinz Damm vor Kurt Volz und Gerd Kohler.



Kurt Volz, Karlheinz Damm, Gerd Kohler und Turnierleiter Manfred Brunner

Ein Bericht über die weiteren sportlichen Aktivitäten folgt im nächsten Gemeindeanzeiger.

Ferienstpaß

Am Freitag, 23. August findet in der Zeit von 10 bis 13 Uhr das Angebot des ÖTC zum Ferienstpaßprogramm der Gemeinde statt. Da mit 30 teilnehmenden Kindern die Meldeliste bereits voll ist, wäre allenfalls noch eine Vormerkung auf der Ersatzliste möglich.

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de/ Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“



Reiterverein

Erfolgreiche Reiterjugend des RVÖ

Mit dem Engagement zahlreicher Trainer, Helfer und Fahrer konnten wir unserer Reiterjugend einen Turnierstart außerhalb der eigenen Anlage ermöglichen. Beim Reitverein Muggensturm wurden zahlreiche Prüfungen, angefangen vom Kostümführzügel, Reiterwettbewerbe, Schulpferdecup und Springen, in den kleinen Klas-

sen mit Bravour gemeistert und viele Schleifen mit nach Ötigheim gebracht. Die Aufregung vor dem Start war deutlich zu spüren, aber mit unseren erfahrenen Helfern und den braven Schulpferden war die Nervosität bald verflogen.

Erstmals in diesem Jahr gab es ein jump an run sowie ein Mannschaftspringen, dass die Reiterinnen und Reiter des RVÖ souverän für sich entscheiden konnten.



Siege und Platzierungen sind in den verschiedensten Klassen nach Ötigheim geholt worden. Im einzelnen sind gestartet: Sherin Sudi-um, Carina Pfeifer, Emely Gossler, Alexa Göpf, Marc Pfeifer, Eileen Mast, Selma Seiberling, Emilia Müller, Holly Merly, Sara Kühn, Leonie Reuter, Elisa Brandenburg, Andrea Pfeifer, Mia Stanjek, Alena Weingärtner, Maria Kühn, Patric Mohelsky, Amelie Neumann, Cedric Burgert und Julia Frank.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer, macht weiter so!

Und nicht nur im Sattel machen die Mitglieder des RVÖ eine gute Figur, auch beim Abend-Spaß-Programm, einem Bullriding-Wettbewerb haben die Reiterinnen und Reiter gezeigt, wie sattelfest sie doch sind - den goldenen Pokal geholt und einen lustigen Abend verbracht.



Für den 03.08.2024 und den 04.08.2024 werden noch fleißige HelferInnen für die Bewirtung bei den Volksschauspielen gesucht.

Anja Kölmel freut sich auf eure Zusagen (anja.koelmel@gmail.com) oder 07222/23667



Schachclub

Sommerschach

Da mit Beginn der Sommerferien die Alte Schule in den kommenden Wochen geschlossen bleibt, gilt ab sofort unser Sommerfahrplan. Das bedeutet, Schach wird in den Gärten unserer Mitglieder gespielt. Start ist bei Marcus Wormuth am 2. August, Anmeldung und nähere Infos unter m.wormuth@gmx.de

Weiter geht es dann am 9. August bei Sepp Elsland in Bietigheim, auch hier würde sich Sepp über eine rechtzeitige Anmeldung freuen, schließlich sollen auch hier genügend Kaltgetränke und Knabberzeugs vorbereitet werden.

Am 16. August wird nach derzeitigem Informationsstand auf dem Rathausplatz gespielt, ehe am 23. August Flo Steiner und am 30. August Stefan Vogt die Gastgeber sein werden.

Kurzfristige Änderungen sind allerdings durchaus möglich. Aktuelle Infos gibt es auf unserer Homepage.

Grillfest



Essen und Schach - fast pausenlos

Wenn sich über 40 Schach-affine Menschen, darunter knapp 20 Kinder und Jugendliche zum Grillfest treffen, dann darf dies durchaus als Erfolg gewertet werden. Es wurde aber nicht nur gegrillt, es wurde auch fleißig Schach gespielt. Geblitzt, einige Runden das in Ötigheim entwickelte Ködem, das ein oder andere Schachrätsel gelöst und wie immer an den diversen Tischen die Weltachse geschmiert.

Saisonplanung

Noch ist nichts fix, doch es gibt harte Indizien, dass wir auch in der kommenden Spielzeit mit fünf Mannschaften am Start sein werden. Zwar wurde die 1. Mannschaft aus der Bundesliga zurückgezogen und die Großmeister sind fast alle abgemeldet, doch von unten rücken Nachwuchsspieler nach. Die bisherige 2. Mannschaft wird als 1. Mannschaft in der Verbandsliga spielen, die neue 2. Mannschaft vermutlich in der Bereichsklasse und die 3. Mannschaft soll in der Bezirksklasse bleiben. In allen drei „oberen“ Mannschaften werden zunehmend junge Spieler berücksichtigt. Hinzu kommen vermutlich wieder zwei Vierer-Mannschaften in der Kreisklasse, um insbesondere den jungen Spielerinnen und Spielern vermehrt Spielpraxis in der Liga zu ermöglichen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:

www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Obst- und Gartenbauverein 1951 e.V.

Ulmer Gartenkalender

Balkonpflanzen und Stauden

Vergessen Sie nicht, Sommerblumen und Stauden regelmäßig auszuputzen, das heißt, Verblühtes zu entfernen. Steinrich, Elfen Spiegel, Männertreu, einjährige Schleifenblume und viele Petuniensorten schneidet man nach der ersten Blühphase auf die Hälfte zurück. Rittersporn wird auf 10 bis 15 cm abgeschnitten, damit sich Ende September/Anfang Oktober ein Nachflor bildet. Auch Feinstrahlaster und Trollblumen danken dies mit einem zweiten Blütenflor.

Ernte zur rechten Zeit

Achten Sie bei der Ernte der einzelnen Gemüsearten darauf, dass die Früchte auch wirklich reif sind. Möhren bekommen dann einen abgerundeten Wurzelkopf, Paprika färben sich rot oder gelb, bei Zuckermais müssen die heraushängenden Samenfäden schwarzbraun sein. Bei Zuckermelonen erkennt man die Reife am intensiven Duft - also ruhig mal schnuppern!

Radieschen säen

Nutzen Sie den Platz, der durch die Ernte von Salat frei wird, um immer wieder kleinere Mengen Radieschen zu säen. Zu empfehlen sind jetzt die Sommersorten Parat, Sora, Rudi und Stoplite. Radieschen benötigen volles Licht und 3 bis 4 cm Abstand zueinander. Gemüsefliegenetze verhindern die Eiablage der Rettichfliege.

Erdbeeren verjüngen

Wenn Ihre Erdbeerpflanzen bereits zwei oder sogar drei Jahre im Garten stehen, sollten Sie jetzt auf einem anderen Beet kräftige neue Jungpflanzen setzen. Vielleicht ist aber noch kein Beet frei - dann bringen Sie das Pflanzmaterial vorübergehend in großen Töpfen unter. Tipp: Für den Garten haben sich die robusten Sorten Polka, Thuriga, Petrina (alle einmaltragend) und die remontierenden Sorten Rapella, Muir und Tribute bewährt.

Sauerkirschen zurückschneiden

Sauerkirschbäume sollten nach der Ernte auf kräftige Jungtriebe zurückgeschnitten werden, damit sie nicht vergreisen und keine so genannten Peitschentriebe bilden.

Kiwis entspitzen

Kiwis können jetzt nach dem fünften Blatt über der Frucht entspitzt werden.

Steinobst lagern

Zur Verbesserung der Haltbarkeit von geerntetem Steinobst sollte es möglichst schnell an einem kühlen Ort bzw. im Kühlschrank gelagert werden. Gerade in diesem Jahr ist der Verderb durch Fruchtfäulen groß.

Seerosen auslichten

Die Blätter der Seerosen im Gartenteich sollten nicht mehr als ein Drittel der Wasseroberfläche bedecken, sonst müssen Sie die Pflanzen auslichten. Eine Alternative zu Seerosen ist das auf dem Wasser schwimmende Laichkraut oder die sich stark verbreitende Wasserähre.



Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege

Pflege im Kampelsried zeigt weiterhin Erfolge

Auf einer vom VUL gepflegten Wiese im Kampelsried blüht derzeit der Große Wiesenknopf. Die Pflanze ist für eine in Deutschland stark gefährdete Schmetterlingsart, den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling, die einzige Raupen-Nahrungspflanze.



Weibchen des Falters am Großen Wiesenknopf, Foto: Marcus Rimpel

Es ist daher immens wichtig, dass die Standorte der Pflanze schon Ende Mai oder Anfang Juni, also nicht zu nah an der Flugzeit der Falter (Juli und August) gemäht werden, da die Art sonst keine Überlebenschance hat. Bei unserer Pflege berücksichtigen wir daher streng die erforderlichen Mahd-Zeiträume und haben damit auch dieses Jahr wieder guten Erfolg gehabt: Derzeit sind mehr als ein Dutzend der Bläulinge auf der Wiese unterwegs. Nachdem wir bereits im vergangenen Jahr bis zu 16 Falter an einem Tag beobachten konnten, ist die Freude über diesen schönen Erfolg groß.

Die Falterzahl kann sich durch weitere schlüpfende Exemplare in den nächsten Tagen noch erhöhen. Wir sind nun zumindest optimistischer als in den Vorjahren, dass es uns gelingt, den Standort für diesen Schmetterling trotz des Klimawandels dauerhaft zu

sichern und zu erhalten. Im Herbst erfolgt dann wieder der 2. Schnitt. Alle Helfer, die uns im letzten Jahr dabei geholfen haben, können sich über den Erfolg mit uns freuen.



Drei Falter in Schlafgemeinschaft, Foto: Marcus Rimpel

Nächste VUL-Termine

Pflege der Sandgrasnelke im Hirschgrund am 21. September 2024
Pflege des Langblättrigen Ehrenpreis im Kampelsried am 12. Oktober 2024

1 PARTEIEN



FWG - Freie Wählergemeinschaft

Schöne und erholsame Sommerferien

Endlich Ferien, endlich Sommer! So oder ähnlich haben sicherlich alle Schülerinnen und Schüler gerufen, als gestern die Schultasche gegen die Reisetasche oder den Rucksack getauscht werden konnte - und mit hoffentlich einem guten Zeugnis in der Tasche. Nun kann in den nächsten sechs Wochen durchgeschnauft werden.

Berge oder Meer? Wandern oder chillen? Camping oder all inclusive? Verwandte besuchen oder ein neues Abenteuer wagen? Wegfahren oder im Ländle bleiben? Vielleicht geht's ins Ferienlager oder auf eine Vereinsfreizeit. Jetzt besteht die Gelegenheit, sich Zeit für Entspannung, Erholung oder Action zu nehmen - und das brauchen nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch den Erwachsenen tut es gut, Abstand von ihrem Alltag und Arbeitsleben zu gewinnen. Die Ferienzeit ist die Zeit zum Relaxen, um Abenteuer zu erleben - einfach, um es sich gut gehen zu lassen. Und wenn es nicht in die nahe oder weite Ferne geht, warum denn nicht die freien Tage hier in unserer schönen Umgebung nutzen, denn die Rheinebene und der nahe gelegene Schwarzwald bieten so viel, auch für Tagestouren. „Balkonien“ oder „Poolinger“ sind doch auch beliebte Ferienorte!

Und für die Ötigheimer Kinder bietet sich das Kinderferienspaßprogramm an, ein breit gefächertes Angebot steht für fast alle Altersklassen bereit. Nicht nur Abenteuerlustige finden spannende und unterhaltende Angebote.

Auch wir von der FWG bieten wieder einen Programmpunkt an und freuen uns schon auf den Ausflug mit den Kindern.

Die FWG Ötigheim wünscht Ihnen und euch eine erholsame, geruh-same, spannende und erlebnisreiche Ferienzeit!

Kommt alle wieder gesund und munter zurück nach Etje!
Die FWG-Fraktion im Ötigheimer Gemeinderat



Von links nach rechts: Christian Woll, Matthias Reuter, Andrea Zittel, Stephanie Gerstner, Christoph Vetter, Christian Dittmar und Benjamin Heck

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder der FWG Ötigheim,
hiermit laden wir Sie fristgerecht zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung in den TGÖ-Treff in Ötigheim (Schulstraße 5 in 76470 Ötigheim) am kommenden Dienstag, 30. Juli 2024, um 19.00 Uhr recht herzlich ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen

- TOP 1 Begrüßung des 1. Vorsitzenden
- TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden über das Vereinsjahr 2023
- TOP 3 Bericht des Kassiers über die Finanzen im Geschäftsjahr 2023
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6 Neuwahlen
- TOP 7 Sonstiges

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir bis spätestens Donnerstag, 25. Juli 2024 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Christian Dittmar (Efeuweg 15 in 76470 Ötigheim), einzureichen.



Von links nach rechts: Christoph Vetter, Katharina Gaiser-Licht, Enrico Kleinkopf, Andrea Zittel, Christian Dittmar, Rosalia Burkart und Matthias Reuter

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim
Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>
Instagram: FWG Ötigheim

**Ihr direkter Draht zu DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien:**
www.duerrschnabel.com

SEELSORGEEINHEIT SÜDHARDT-RHEIN

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner - bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07245/93070,

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht -

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de
Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mailadresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

In der Zeit vom 15.07. bis einschließlich 26.07.2024 ist das Pfarrbüro Ötigheim nicht besetzt und es finden auch keine Sprechzeiten statt.

In dringenden Anliegen bitte das Pfarrbüro Bietigheim kontaktieren, Tel. 07245/93070.

Gottesdienstordnung 25. Juli 2024 - 4. August 2024

Donnerstag, 25.07.2024: Hl. Jakobus, Apostel

9.00 St Hl. Messe

Freitag, 26.07.2024: Hl. Joachim und hl. Anna

18.30 Ö Hl. Messe

Seelenamt für Gerhard Kiefer

Seelenamt für Annel Weißbecher, geb. Weißbecher

Jahresgedächtnisse vom 28.07. bis 10.08.2024:

Anna Theresia Haffner, geb. Karius (2019); Edgar Nassal (2023); Maria Theresia Kohm, geb. Nold (2018); Marianne Grau, geb. Kühn (2022); Julius Früh (2022); Johannes Beckert (2023); Josip Tkalcic (2018); Georg Speck (2020)

Samstag, 27.07.2024

18.00 Bie Vorabendmesse

Sonntag, 28.07.2024: 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Ö Wort-Gottes-Feier

9.00 E-I Eucharistiefeier

10.30 St Eucharistiefeier - Aussendung der Ministranten zur diesjährigen Rom-Wallfahrt

Montag, 29.07.2024: Die hl. Freunde Jesu, Marta, Maria und Lazarus von Betanien

Kein Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit!

Dienstag, 30.07.2024: Hl. Petrus Chrysologus

Kein Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit!

Mittwoch, 31.07.2024: Hl. Ignatius von Loyola

Kein Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit!

Donnerstag, 01.08.2024: Hl. Alfons Maria von Liguori

Kein Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit!

Freitag, 02.08.2024: Hl. Eusebius und

hl. Petrus Julianus Eymard - Herz-Jesu-Freitag

10.00 E-I Vorschulkinder-Gottesdienst

18.30 Bie Hl. Messe mit sakramentalem Segen

19.00 E-I Friedensgebet

Samstag, 03.08.2024

18.00 Ö Vorabendmesse

Sonntag, 04.08.2024: 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Bie Wort-Gottes-Feier der VIA-Jugendkirche aus Durmersheim auf dem Festplatz

10.30 St Wort-Gottes-Feier

10.30 E-I Eucharistiefeier

Urlaub Pfr. Dörner - Regelungen Ferienzeit

In der Zeit vom 29.07. bis 16.08.2024 habe ich, Pfr. Dörner, Urlaub. In den vergangenen Jahren haben Pfr. Penka und ich uns gegenseitig vertreten. Dies ändert sich jetzt natürlich! Die Eucharistiefeiern werden von einem anderen Priester zelebriert. Die Trauerfeiern werden vom Pastoralteam übernommen - bitte wie üblich im Pfarrbüro melden! In dringenden Fällen (Krankensalbung) wende man sich ans Pfarrbüro oder notfalls direkt an ein benachbartes Pfarramt, am besten Durmersheim.

Unsere Pfarrbüros sind normalerweise zu den üblichen Zeiten besetzt.

So wünsche ich allen - auch im Namen des Pastoralteams und der Sekretärinnen - eine erholsame Zeit, sei es bei einer Urlaubsreise oder an der „Costa della Rhein“, wo es ja auch sehr schön ist! Gottes Segen!

Ihr Klaus Dörner, Pfr.

Herzlichen Glückwunsch,

Jonas Lamprecht zum Pastoralreferent beauftragt



In einem festlichen Gottesdienst unter dem Motto „Mit Mut und Vertrauen“ wurden am 20. Juli 2024 zehn Frauen und Männer von Erzbischof Stephan Burger - vertreten durch Weihbischof Dr. Peter Birkhofer - in der Kirche St. Stephan in Karlsruhe zu PastoralreferentInnen beauftragt. Einer von ihnen war unser bisheriger Pastoralassistent Jonas Lamprecht. Mit der Beauftragung hat er nun seine Ausbildung zum Pastoralreferent abgeschlossen und wird weiterhin in unserer Kirchengemeinde tätig bleiben. Mut und Vertrauen sowie Gottes Segen, das wünschen wir Jonas Lamprecht für seine bevorstehenden Aufgaben in unserer Kirchengemeinde!

Friedensgebet am Freitag, 2. August 2024, 19 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Elchesheim-Illingen, herzliche Einladung

Vor drei Wochen stand in der wöchentlich erscheinenden katholischen Zeitschrift „Christ in der Gegenwart“ folgende kleine Notiz: „In ihrer aktuellen Ausgabe hat die Modezeitschrift Vogue ein ganz besonderes „Model“ auf der Titelseite: die 102 Jahre alte Holocaustüberlebende Margot Friedländer. Toll, dass ihrer Botschaft so prominenter Raum gegeben wird. Friedländer ruft auf: „Schaut auf das, was euch verbindet.“

Was verbindet jede Einzelne/jeden Einzelnen von uns mit anderen Familienmitgliedern, Arbeitskolleginnen, Flüchtlingen, Obdachlosen, mit denen anderer Konfessionen oder Religionen, mit all denen, die wir als „fremd“ wahrnehmen (obwohl wir alle Menschen gleicher Würde sind)?

Für das Vorbereitungsteam: Petra Nientiedt

Kath. Junge Gemeinde

Schaumabestellung

Auch in diesem Jahr kann man wieder unsere beliebten „Schaumas“ für das Zeltlager erwerben. Die Bestellformulare und alle weiteren Infos findet ihr in unseren Gruppenräumen, sowie auf unserer Homepage. Der untere Abschnitt kann bis zum 28.07.24 bei Daniel Höfele, Ringstraße 27 in Ötigheim eingeworfen werden.

Wir brauchen Leintücher!

Für das diesjährige Zeltlagerprogramm benötigen wir dringend Leintücher. Wir freuen uns über jede Spende. Die Leintücher können gerne bei der Gepäckabgabe oder zur Gruppenstunde mitgebracht werden.

Küchenspende

Außerdem würden wir uns auch in diesem Jahr über Lebensmittel für unser Zeltlager in Neumarkt freuen, gerne auch aus Ihrem eigenen Garten. Dazu gehören: Salatgurken, Kartoffeln, Paprika, Karotten, Tomaten, Zwiebeln, Cornflakes (Aldi), Zitronentee (Aldi), Kaba (Aldi), Salami (Aldi), Nutella (original), Essiggurken.

Bitte informieren Sie Iljana Schneider (iljana.schneider@web.de) bis spätestens Montag, 05.08.2024, welche Lebensmittel und in welcher Menge Sie diese spenden möchten. Vielen Dank!

KjG-Zeltlager

Freitag, 09.08.2024

Von 14:00 - 15:30 Uhr Gepäck- und Lebensmittelabgabe am Geschwister-Scholl-Haus.

Hier bitte auch Elternerklärung, Impfpass, Krankenversicherungskarte und Medikamente abgeben. Bitte nicht im Koffer!

Montag, 12.08.2024

Um 9 Uhr Abfahrt nach Neumarkt am Geschwister-Scholl-Haus. Treffpunkt ist 8:30 Uhr, da noch ein Abfahrtsfoto gemacht wird.

Donnerstag, 15.08.2024

Von 16:00 - 17:00 Uhr Kuchenabgabe bei Familie Zittel (bitte nur Trockenkuchen!), Efeuweg 17 in Ötigheim.

Freitag, 23.08.2024

Um ca. 16 Uhr Ankunft in Ötigheim am Geschwister-Scholl-Haus.

Samstag, 24.08.2024

12:30 - 14:00 Uhr Gepäckaushgabe am Geschwister-Scholl-Haus.

Adresse des Zeltplatzes

Zeltlager der KjG St. Michael Ötigheim Pfadfinderzentrum
Neumarkt i.d.OPf.
Am Höhenberg
92318 Neumarkt in der Oberpfalz

Kontaktaufnahme fürs Lager

Sie können gerne Briefe und Postkarten an Ihre Kinder schicken. „Fresspakete“ und persönliche Besuche sind nicht erlaubt. Gästebucheinträge werden täglich für die Kinder veröffentlicht.

Kontaktadressen in Notfällen (Lagerleitung)

Lea-Marie Schmidt: Tel. 0171/2 64 14 64
Julian Kohm: Tel. 0176/55 13 33 88
Tim-Florian Schmidt: Tel. 0176/70 20 39 12

Alle weiteren Infos finden Sie auf unserer Homepage, sowie Packliste, Elternerklärung etc.

KjG-Homepage

Schauen Sie auf unserer Homepage vorbei! Zu finden ist die Homepage wie immer unter der Adresse <https://www.kjg-oetigheim.org>. Schauen Sie sich Fotos vom Zeltlager und anderen KjG-Aktionen an oder lassen Sie Grüße im Gästebuch da. Vorbeischauen lohnt sich!

Förderverein für caritative



und soziale Aufgaben

Herzliche Einladung zum „Kaffeetreff“

Wie bereits angeschrieben möchten wir unsere Mitglieder und deren, im selben Haushalt wohnenden, Angehörige zu einem gemütlichen Zusammensein einladen.

Wir treffen uns am Donnerstag, 1. August, ab 15 Uhr auf dem Tellplatz beim Tellplatz-Café. Bitte das Anmelden nicht vergessen und ob ein Fahrdienst benötigt wird. Über eine rege Teilnahme, bei Kaffee und Kuchen, würden wir uns sehr freuen.

Herzlich, Ihr Förderverein



Katholisches Bildungswerk

Rosenkranz bei der Mariengrotte

Die nächste Rosenkranzandacht bei der Mariengrotte ist am Dienstag, 13. August, um 18:00 Uhr. Bereits jetzt herzliche Einladung dazu.

Pilger- und Bildungsreise 2024



Der Anmeldeschluss für unsere Reise vom 08. - 14.09. nach „Maria Rosenberg“ ist verstrichen. Wer allerdings noch kurzfristig mitgehen möchte, kann sich bei Fam. Eisele melden, Tel. 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de, wir werden schauen, ob wir noch ein Zimmer bekommen können.

Wir sind jetzt eine Gruppe von 30 Personen mit vielen, die in der Vergangenheit schon dabei waren, aber auch einige neue, die die Gruppe sicher bereichern werden.

Die Reiserechnungen werden wir irgendwann im August versenden.

Termine

Mo., 29.07., 17:30 Uhr im PGH - „Line Dance“-Gruppe B

Mo., 29.07., 19:30 Uhr im PGH - „Line Dance“-Gruppe A

Di., 30.07., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis

Mi., 30.07., 15:00 Uhr im GSH - Krabbelgruppe

Vorschau

Di., 13.08., 18:00 Uhr auf dem Friedhof Ötigheim - Rosenkranz-Andacht bei der Mariengrotte

08. - 14.09., Pilger- und Bildungsreise 2024 ins Geistl. Zentrum „Maria Rosenberg“

Legende:

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim

PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



DREIEINIGKEITSGEMEINDE

Evangelische Kirchengemeinde

Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst

Am Sonntag, den 28. Juli, feiern wir Gottesdienst und zwei Taufen mit Pfarrerin Christina Wächter: um 10 Uhr in der Ev. Kirche in Muggensturm. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst.

Café Kirche

Das Café Kirche macht ab dem 26. Juli Sommerpause!

Seniorencafé Muggensturm

Am Donnerstag, 1. August, laden wir um 15 Uhr recht herzlich zum Seniorencafé in die Ev. Kirche Muggensturm ein.



Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim
Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten

Di. und Do. 9.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 17.00 Uhr

christina.waechter@kbz.ekiba.de

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Polizeipräsidium Offenburg informiert

Lassen Sie sich im Straßenverkehr nicht ablenken - Tipps für mehr Aufmerksamkeit im Straßenverkehr

- Blick immer auf den Straßenverkehr richten
- Kein Multitasking am Steuer, auf dem Fahrrad, dem E-Scooter oder als Fußgänger
- Hände weg vom Smartphone
- Halterung für Smartphone und Co. nutzen und während der Fahrt nicht bedienen
- Navi im Auto vor der Fahrt programmieren
- Besondere Vorsicht auch bei anderen Tätigkeiten wie Trinken, Essen oder laute Musik hören, als Fahrzeugführer oder Fußgänger

Denn: Jede Ablenkung birgt ein Risiko.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert

Der schlaue Zähler: Moderne Messeinrichtung

Die Tage der analogen Stromzähler sind gezählt. Bis 2032 werden alle Haushalte in Deutschland mit neuen digitalen Stromzählern ausgestattet - mit sogenannten modernen Messeinrichtungen (mME). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärt die wichtigsten Fakten.

Was ist eine moderne Messeinrichtung?

Als moderne Messeinrichtung werden digitale Stromzähler bezeichnet, die keine Daten senden oder empfangen. Im Unterschied zu analogen Zählern erfassen moderne Messeinrichtungen den Verbrauch zusammen mit der tatsächlichen Nutzungszeit und zählen nicht einfach nur den Gesamtverbrauch hoch. Es besteht außerdem die Möglichkeit, eine moderne Messeinrichtung in ein Kommunikationsnetz einzubinden - damit wird sie zu einem intelligenten Messsystem.

Was sind die Vorteile?

Die modernen Messeinrichtungen speichern Tages-, Wochen-, Monats- und Jahresverbrauchswerte für 24 Monate. Außerdem ist es so deutlich einfacher, stromfressende Geräte zu identifizieren und das eigene Verbrauchsverhalten zu reflektieren und anzupassen. Das spart am Ende Strom und Geld. Auch sind moderne Messeinrichtungen die technische Voraussetzung für variable Stromtarife. Das sind zum Beispiel Stromangebote, die zu unterschiedlichen Tageszeiten unterschiedliche Preise für Strom aufrufen.

Wie läuft der Einbau ab?

Jeder Haushalt in Deutschland wird bis zum Jahr 2032 mit einem digitalen Stromzähler ausgestattet. Um den Einbau und den Betrieb kümmert sich der örtliche Messstellenbetreiber. Dieser muss Hausbesitzer:innen mindestens drei Monate vor dem Einbau informieren und dabei auf die Wechselmöglichkeit zu einem anderen Betreiber hinweisen. Zwei Wochen vor dem Einbau muss zudem schriftlich auf den konkreten Einbautermin hingewiesen werden - unter Angabe von mindestens einem zweiten möglichen Termin.

Was kosten die neuen Stromzähler?

Der örtliche Messstellenbetreiber darf privaten Haushalten für Einbau, Betrieb, Wartung und Ablesung höchstens 20 Euro pro Jahr in Rechnung stellen. Dabei ist es egal, wie viel Strom ein Haushalt verbraucht. Diese Preisobergrenze gilt jedoch nur für den grundzuständigen Messbetreiber. Für alternative Messstellenbetreiber gilt die Preisgrenze nicht. Sollten Umbauten beim Zählerkasten notwendig werden, müssen die Anschlussnehmer:innen die Kosten dafür tragen. Das sind in der Regel die Hauseigentümer:innen. Mieter:innen müssen für Umbauten nicht aufkommen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet eine umfassende Beratung zu diesen und vielen anderen Themen rund um Energietechnik an. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

1 ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Wohnung zu vermieten

im 1. OG in 3-Familien-Haus, 125 m², 3 Zi., 1 Abstellraum, EBK,TGL, kein Keller/Garage/Stellplatz, keine Haustiere. An nichtrauchendes Paar ab mittl. Alters. Warm 1170 €, Kalt+Abwass. extra, frei ab 01.09.2024. Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 538673 an Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstr. 12, 76477 Elchesheim-Illingen oder E-Mail chiffre@duerschnabel.com

2-Zimmer-ETW

zwischen KA u. Rheinstetten, ca. 61 m², sofort beziehbar, neu renoviert, mit Garage, u. a. Weiteres auf tel. Anfrage. Preis 168.000,- Euro, Garage 17.000,- Euro, VHB. Energiepass wird nachgereicht. Telefon 0177/3 43 58 14

**Regionale Werbung
lohnt sich.**

**Rufen Sie uns an.
07245 9270-0**



Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage zum „Bietigheimer Volksfest“.

ACHTUNG!

**Kaufe alte Nähmaschinen, Porzellangeschirr,
versilberte Bestecke, alte Schreibmaschinen,
Zinn, Pelze, Schmuck, Bilder u. Teppiche**

Mobil 0174 5734811

Gen-Food – Brot für die Welt von morgen



Sehr verehrte Kunden! Aus unserer Obst- und Gemüseabteilung empfehlen wir Ihnen heute unsere frischen Winterkirschen mit Zimtgeschmack, die bolivianischen Hochland-Tomaten mit eingebauten Anti-Stress-Hormonen und die herzhaften Paprika-Gurken... So oder ähnlich könnte die Werbedurchsage einer Supermarkt-Filiale im Jahr 2027 lauten. Machbar wäre manches heute schon. Nur wollen das viele nicht.

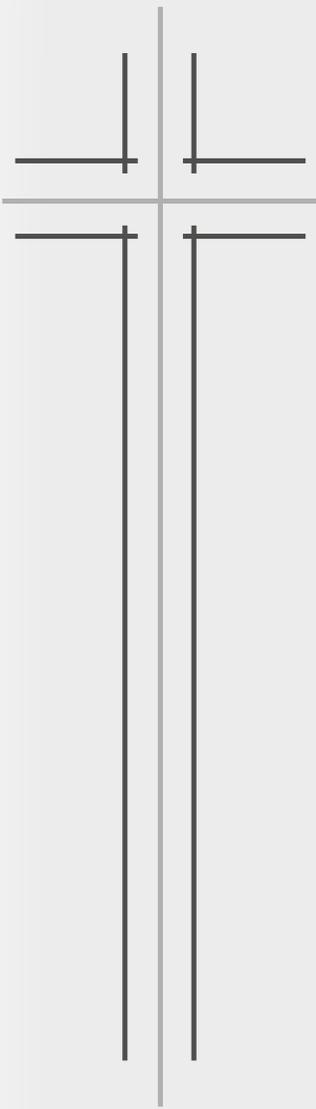
Als Charles Darwin 1859 seine Theorie über die Entstehung der Arten veröffentlichte, konnte er nicht ahnen, dass der Mensch einmal dazu in der Lage sein würde, selbst mit den Bausteinen des Lebens zu jonglieren. Wozu die Natur Öonen braucht – bestimmte Lebensformen dank winziger Veränderungen heranreifen zu lassen, andere zu verwerfen –, findet heute mit Hilfe der Gentechnik innerhalb kurzer Zeit statt. Auf den ersten Blick wirkt das wie eine Chance. Warum sollte man, um den Hunger in der Welt zu bekämpfen, nicht Getreide erzeugen, das auch in Dürregebieten wächst? Oder Erbsen

herstellen, die gegen Schädlingsbekämpfungsmittel resistent sind? Die Antwort ist simpel: Weil Erbsen nicht gleich Erbsen sind. Zumindest nicht für die Mäuse, an die man versuchsweise genmanipulierte, gegen Pestizide unempfindliche Erbsen verfüttert hat. Die Tierchen reagierten unwirsch und wurden krank. Schuld waren in die Pflanzen-DNS eingeschmuggelte Eiweißstoffe zur Erhöhung der Widerstandskraft. Gut für die Hülsenfrüchte, schlecht für die Mäuse. – Ein Totschlag-Argument für die Kritiker von Gen-Food? Jein! Denn die Versuche werden weitergehen, vermutlich so lange, bis die Erbsen die gewünschten Eigenschaften zeigen und die Mäuse dennoch quietschfidel bleiben.

Ist also die Herstellung von im Reagenzglas erzeugten Feldfrüchten mit Unbedenklichkeitszertifikat lediglich eine Frage der Zeit? Honorige Wissenschaftler behaupten das. Genmanipulierte Nahrung steht bei uns schon längst im Regal, mit normierter Kennzeichnungspflicht, streng nach EU-Vorschrift. Verbraucherschutzverbände halten dagegen:

Gen-Food-Produkte, ob amtlich zugelassen oder nicht, seien potenzielle biologische Zeitbomben. Langzeitstudien wären nötig. Dabei zählt jeder Tag, will der Mensch seinen selbst gebastelten Fallen, wie der globalen Klimaveränderung, noch einmal entkommen. Schon heute klagen die Landwirte über zu wenig Regen in unseren Breiten. Die kurzfristige Lösung wären Nutzpflanzen mit vermindertem Wasserbedarf. Doch wie würde der Genuss von z.B. „trocken gewachsenen“ Erdbeeren den menschlichen Organismus innerhalb einer Lebensspanne beeinflussen?

Eine Teilantwort liefern sicher eines Tages die erwähnten Versuchsmäuse. Die Ergebnisse würden allerdings wenig aussagen über die Wirkung auf den Menschen und so gut wie gar nichts über mögliche Spätfolgen. Es sei denn, jemand erklärte sich bereit, 70 Jahre lang täglich einen genmanipulierten Müllriegel zu verspeisen. Dann wüssten wir – spätestens über Nachkommen dieses Jemand – vielleicht Bescheid.



*Wo die Zeit
endet
beginnt
die Ewigkeit.*



*Wir legen alles still in Gottes Hände,
das Glück und auch das Leid,
den Anfang und das Ende.*

Monika Drexler

geb. Kalkbrenner

* 9. 7. 1943 † 14. 7. 2024

In stiller Trauer:

**Heinz und Franziska
Jens und Sabine mit Paula und Jonas
Harald**

Den Rosenkranz beten wir Freitag, dem 26. Juli 2024, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29. Juli 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Ötigheim statt.

Das Seelenamt wird am Freitag, dem 16. August 2024, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael gehalten.



Herzlichen Dank

... für Ihr Vertrauen, das
Sie uns seit über 70 Jahren
schenken.

Tag & Nacht

Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm · Hauptstraße 50

www.bestattungen-berdon.de



Berdon

Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM



Mit Herz für Ötigheim

SG Bestattungen

Kronenstr. 6 · 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter:

07222 / 963 942 0



FALLEN SIE AUF MIT IHRER WERBUNG

ANZEIGEN-SONDERTHEMENPLAN August 2024

- Kalenderwoche 31/32 (29.07. - 11.08.2024)
„Pflege, Gesundheit, Wellness“
- Kalenderwoche 33 (12.08. - 18.08.2024)
„Experten rund ums Haus“
bauen, planen, finanzieren, wohnen, renovieren
- Kalenderwoche 34 (19.08. - 25.08.2024)
„Zu Hause ist es auch schön“
- Kalenderwoche 35 (26.08. - 01.09.2024)
„Finanzen, Recht und Steuern“



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Den Jahresplan finden Sie unter:
duerschnabel.com

italienisch: drei	Transportgut						
Abk.: Nebenausgabe							
EDV-Begriff (Internet)	philosophischer Lehrsatz	Vorname v. Ex-Tennisprofi Korda					
handgreiflich	Wertpapier			Klebe-marke	italienischer Artikel	Gold-minen-anteil	dt. Dichter, † 1856 (Heinr.)
Meeres-tier							
Gewin-nerin		int. Kfz-K. Großbri-tannien			Drei-finger-faultier		
Abzei-chen (Mz.)							

DEIKE A6-0517-1

Foto: © wd/DEIKE

Wenn Sie diesen Text gelesen haben, wissen Sie, wie effektiv Werbung im Gemeindeanzeiger sein kann. Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dürrschnabel Druck & Medien GmbH

Spinat-Quiche mit Kirschtomaten

Zutaten für ca. 12 Stück:

1 Pckg. (400 g) tiefgekühlter Spinat,
1 Pckg. (275 g) Blätterteig tiefgekühlter, 4 Eier (Gr. M),
35 g Speisestärke, Salz, Pfeffer, 50 g Parmesan,
2 kleine rote Zwiebeln, 400 g Kirschtomaten,
2 EL Öl, 1 EL Zucker, 2 EL heller Balsam-Essig,
3–4 Stiele Thymian, Fett für die Form

Zubereitung:

Den Spinat auftauen lassen. Blätterteig 5–10 Minuten vor der Verarbeitung aus dem Kühlschrank nehmen. Eier und Stärke gut verrühren, mit Salz und Pfeffer würzen. Den Spinat dazugeben und gut vermengen. Eine Tarteform (26 cm) mit Hebelboden fetten. Blätterteig entrollen. Von der schmalen Seite ca. 6 cm abschneiden und an der langen Seite festdrücken, so dass fast ein Quadrat entsteht. Form mit dem Teig auslegen, den Rand dabei etwas unförmig/leicht wellig formen. Eier-Spinat-Mix auf dem Teig verteilen. Vom Parmesan mit einem Sparschäler einige Käsehobel abziehen, Rest Parmesan fein reiben. Geriebenen Käse über die Quiche streuen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 200 °C/Umluft: 180 °C) ca. 25 Minuten backen. Inzwischen Zwiebeln schälen, halbieren und in schmale Spalten schneiden. Tomaten waschen. Öl in einer Pfanne erhitzen, Zwiebeln darin ca. 2 Minuten braten. Mit Zucker bestreuen, kurz karamellisieren. Tomaten zugeben und kurz braten. Alles mit Essig ablöschen, kurz einköcheln

lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Thymian waschen, Blättchen abzupfen und grob hacken. Quiche aus dem Ofen nehmen, kurz abkühlen lassen und dann aus der Form lösen. Mit Thymian, Tomaten-Mix und den restlichen Parmesanhobeln anrichten.
(djd-k)



Foto: iglo Deutschland

Stellenanzeigen



Die Stadt Kuppenheim hat zum 1. September 2025 einen Ausbildungsplatz als

Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
in der Fachrichtung Kommunalverwaltung zu besetzen.

Sie sind interessiert?
Die vollständige Stellenausschreibung können Sie auf unserer Website einsehen:



Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de



DÜRRSCHNABEL
— Druck & Medien GmbH —

Wir sind ein traditionsreiches Unternehmen mit fast 60 Jahren Erfahrung in der Druck- und Medienwelt. Neben Amtsblättern produzieren wir Akzidenzdrucksachen aller Art und sind hierbei eines der führenden Unternehmen im regionalen Markt.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine:

PRODUKTIONSHILFE (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung unserer Weiterverarbeitungsmaschinen
- Wartung und Pflege der Produktionsmaschinen
- Konfektionierungsarbeiten

Ihr Profil:

- handwerkliches Geschick
- Qualitätsbewusstsein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Freude an der Bewältigung produktionstechnischer Herausforderungen
- idealerweise Berufserfahrung in der Druckweiterverarbeitung

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges, dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@duerrschnabel.com.

Wir freuen uns auf Sie!

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com · www.duerrschnabel.com

Wir suchen
SIE!



DÜRRSCHNABEL
— Druck & Medien GmbH —

Wir sind ein traditionsreiches Unternehmen mit fast 60 Jahren Erfahrung in der Druck- und Medienwelt. Neben Amtsblättern produzieren wir Akzidenzdrucksachen aller Art und sind hierbei eines der führenden Unternehmen im regionalen Markt.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen:

BUCHBINDER (m/w/d)

MEDIEN TECHNOLOGE DRUCKVERARBEITUNG
in Vollzeit

Wir suchen
SIE!

Ihre Aufgaben:

- Selbstständiges Einrichten und Bedienen von Falzmaschinen, Sammelheftern und Schneideanlagen
- Wartung und Pflege der Produktionsmaschinen
- Planung der Arbeitsabläufe

Ihr Profil:

- einschlägige Berufserfahrung in der Druckweiterverarbeitung
- Qualitätsbewusstsein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Freude an der Bewältigung produktionstechnischer Herausforderungen

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges, dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@duerrschnabel.com.

Wir freuen uns auf Sie!

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com · www.duerrschnabel.com

Sie suchen einen neuen **Job?**



Stöbern Sie in unseren Anzeigen und schreiben Sie schnell Ihre
Bewerbung!



Das **Plus** an Leistung
für den Menschen

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst · Beratung
Tagespflege Etje · Hausnotrufvermietung

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH

Händelstraße 4 · 76470 Ötigheim

Tel. 0 72 22 / 90 29 000 · oetigheim@sp-ps.de · www.sp-ps.de



IHR EXPERTE für PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Meisterbetrieb des
Elektrohandwerks

Bastian Schmidt GmbH

Rastatter Str. 17/1
76470 Ötigheim

E-Mail:
bastian.schmidt.gmbh@gmail.com

Telefon
07222/
94 17 350

ELEKTRIK www.bastian-schmidt-gmbh.de PHOTOVOLTAIK

 @duerrschnabelpunktcom

Bitte beachten Sie:

Sommer-Doppelausgabe Nr. 31/32

Liebe Leserinnen und Leser,

wir weisen darauf hin, dass in diesem Jahr in der 32. Kalender-
woche **kein** Amtsblatt erscheinen wird. In der **Kalenderwoche**
31 erscheint eine **Doppelausgabe Nr. 31/32**.

Sommerliche Grüße

Ihr DÜRRSCHNABEL-Team

DÜRRSCHNABEL

Druck & Medien GmbH

Wir feiern
1 Jahr
neues
Küchenstudio
Rheinstetten

Zu unserem 1. Geburtstag bekommen
Sie bei Ihrem Küchenkauf jetzt

1.250 € geschenkt!

Jetzt zum
Festpreis
bestellen!
Lieferung bis
31.3.2026!

... und zusätzlich:

SIEMENS



Geschirrspüler

SN636X06KE
EEK E, (A-G)

GRATIS!

Gleich Beratungs-
Termin reservieren:

Tel. 07272 700369



Vorteile gelten beim Kauf
einer frei geplanten Küche
bis 31. Dez. 2024 ab 9.990 €
Warenwert inkl. E-Geräte.

WIR
lieben
KÜCHEN

www.gilb.de

Wir sind für Sie da von Montag-Freitag von 9:30 bis 18:30 Uhr und Samstag von 9:30 bis 16 Uhr.

In der Fellach 2
BELLHEIM¹

Johannes-Kopp-Straße 11
LANDAU¹

Iggelheimer Straße 28
SPEYER²

Gewerbering 23 a
RHEINSTETTEN¹

Niederlassungen der (1) Einrichtungshaus StrohmeierGilb GmbH (2) Küchenhaus StrohmeierGilb GmbH, In der Fellach 2, 76756 Bellheim/Pfalz